Gemeindezeitung der Marktgemeinde

NEUBERG an der Mürz

Folge 2, Dezember 2017
3. Jahrgang

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch post.at

Landesblumenschmuckprämierung Flora 2017 in Fischbach

Im Rahmen der Abschlussveranstaltung am 24. August 2017 in Fischbach wurde unter anderen der OT Altenberg an der Rax als schönste Katastralgemeinde mit 5 Floras ausgezeichnet.

Inhaltsverzeichnis

Amtliches/Aus der Gemeindestube 2
Kindergarten-News 15
Volksschul-/Neue Mittelschule-News 16
Vereine & Verbände 21
Wir gratulieren 44
Vorankündigungen 47

Geschätzte Neubergerinnen und Neuberger, liebe Jugend!

Das Jahr 2017 neigt sich dem Ende zu. Sehr ereignisreich, war es wieder geprägt von zahlreichen Aktivitäten. Viele überaus wichtige Vorhaben konnten realisiert werden. Ich denke hier zB an die Sanierung unserer Wasserversorgungsanlagen, die Friedhofssanierung, Anschaffung von Kommunalfahrzeugen und vieles mehr. Für mich ist es wichtig, keine Luftprojekte verwirklichen zu wollen sondern bodenständig zu bleiben.
Unsere „Großgemeinde" Neuberg an der Mürz erstreckt sich über eine Fläche von 274 km², die einzelnen Ortsteile liegen sehr zerstreut und bedeuten eine große Herausforderung, unsere Bevölkerung zufrieden zu stellen. Aber gemeinsam mit, dem Gemeinderat und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Gemeindeamtes gelingt uns dies, so meine ich, sehr gut.

Natürlich müssen auch wir unseren Blick in die Zukunft werfen, nachhaltig denken und handeln. Das Amt der Steierm. Landesregierung mit seinen Auflagen zwingt die Gemeindevertretung jedoch, auch unattraktive Maßnahmen zu setzen. Keine leichte Aufgabe für uns, aber auf lange Sicht gesehen ein sinnvoller Schritt.
Leider wurde ich in letzter Zeit bekrittelt, „alles zusperren", „zu veräußern" usw. zu wollen. Als Bürgermeister trage ich gemeinsam mit den Mitgliedern des Gemeinderates die Hauptverantwortung für unsere Gemeinde und bin bestrebt allen Anforderungen aufs Beste gerecht zu werden.

Die Gemeinde auf eine solide finanzielle Basis zu stellen ist eine der wichtigsten Aufgaben als Kommunalpolitiker und ich bin stolz, berichten zu können, dass der Haushaltsvoranschlag 2018 ein ausgeglichenes Ergebnis aufweist.
Um langfristig bestehen zu können, müssen auch unpopuläre Maßnahmen gesetzt werden um unsere schöne Naturparkgemeinde für uns und für unsere Jugend lebens- und liebenswert zu erhalten.

Gemeinsam mit dem Gemeindevorstand und Gemeinderat ist es mir ein großes Anliegen, auch in Zukunft zum Wohle aller tätig zu sein.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen/Euch ein gesegnetes Weihnachtsfest, vor allem Gesundheit und Erfolg im Jahr 2018!
Ihr/Euer

(Bürgermeister)

Im Zuge der BZ-Mittelverhandlung beim Amt der Steierm. Landesregierung konnte Bürgermeister Peter Tautscher beachtliche Mittel lukrieren:

€ 864.000,00	Generalsanierung Gemeindeamt in acht Jahresraten zu je € 108.000,00, beginnend ab 2017
€ 150.000,00	Straßen- und Brückensanierung für 2017
€ 150.000,00	Straßen- und Brückensanierung für 2018
€ 100.000,00	Härteausgleich (Altlasten aus ao. Haushalt)
€ 54.000,00	Veranstaltungszentrum Mürzer Oberland für 2017
€ 54.000,00	Veranstaltungszentrum Mürzer Oberland für 2018
€ 50.000,00	Hochwasserschutz Ortsteil Kapellen
€ 40.000,00	steirischer herbst 2017
€ 30.000,00	Touristische Infrastruktur (SchiliftgmbH Mürzsteg-Niederalpl)
€ 30.000,00	Ankauf Kommunaltraktor
€ 15.000,00	Ankauf Kommunalfahrzeug
€ 5.000,00	Infrastruktur Medizinische Versorgung
€ 2.000,00	MV Trachtenkapelle Neuberg/Mürz Instrumentenankauf
€ 616,00	Bibliothek PC Ankauf

€ 1,544.616,00

Mittel aus Strukturfonds für 2017 Finanzausgleich Neu: € 152.000,00

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Auch wenn es kaum zu glauben ist, wird das Jahr 2017 in wenigen Tagen wieder vorbei sein. Das zu Ende gehende Jahr war in unserer Heimatgemeinde wieder von zahlreichen kommunalpolitischen Aktivitäten und Maßnahmen geprägt, die vor allem der Verbesserung und langfristigen Erhaltung unserer Infrastruktur gedient haben. Die vom Land Steiermark verordnete und seit 1. Jänner 2015 wirksame Gemeindefusion, stellt die Gemeindeführung und die Verwaltung noch immer vor große Herausforderungen in verschiedensten Bereichen. Ich bin aber überzeugt davon, dass wir diese Herausforderungen bisher gemeinsam bestmöglich bewältigt haben und diesen Weg auch künftig in eine positive Richtung weitergehen werden. Stillstand bedeutet Rückschritt und daher ist es notwendig Entscheidungen zu treffen, die langfristig zu einer zukunftstauglichen Entwicklung unserer Gemeinde beitragen.

Im Jahr 2018 wird mit den Sanierungs- und Umbauarbeiten des Gemeindeamtes ein vorläufiger Höhepunkt in der Zeit seit der Fusion erfolgen. Neben gesetzlichen Auflagen in Hinblick auf die Barrierefreiheit, ist diese Maßnahme auch aus verwaltungstechnischen Gründen unbedingt erforderlich. Es ist für alle Gemeindebürger von großem Vorteil, wenn alle Referate und Zuständigkeiten in einem modernen Amtshaus gebündelt werden, wo sämtliche Serviceleistungen an einer Anlaufstelle in Anspruch genommen werden können.

Da mir der Wohnbau seit Jahren ein Herzensanliegen ist, freue ich mich besonders über die jüngsten Entwicklungen in diesem Bereich. So ist es uns seitens der Gemeinde gelungen, mit der Firma Kohlbacher einen Bauträger zu finden, der Interesse an einem entsprechenden Projekt in unserer Gemeinde hat. Vorgesehen ist, dass mehrere Doppelhäuser auf einem gemeindeeigenen Grundstück im Ortsteil Kapellen entstehen sollen. Derzeit befindet sich dieses Projekt in der Planungsphase, die bisherigen Gespräche mit dem interessierten Bauträger stimmen mich aber äußerst zuversichtlich, dass dieses Vorhaben auch tatsächlich in absehbarer Zeit realisiert werden kann. Sobald alle Details geklärt sind, wird es natürlich eine umfassende Information der Gemeindebürger geben. Jedenfalls ist es für unsere Gemeinde (Stichwort: Abwanderung) von großer Bedeutung, stets über ausreichend qualitativen Wohnraum im Ort zu verfügen.

Abschließend möchte ich mich noch bei allen Gemeinderatskollegen und Gemeindemitarbeitern für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ich bin davon überzeugt, dass man in einer Gemeinde wie Neuberg/Mürz nur gemeinsam etwas bewegen kann und freue mich auf die kommenden Aufgaben. Größter Dank gilt auch den vielen Ehrenamtlichen, die in unseren zahlreichen Vereinen oder auch in Eigenregie einen unverzichtbaren Beitrag für die Gemeinde und die Allgemeinheit leisten!

PS: Falls Sie Anliegen haben, stehe ich Ihnen unter der Telefonnummer 0664-111 87 46 jederzeit gerne zur Verfügung.

Ich wünsche allen ein schönes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch
und vor allem ein gesundes Jahr 2018!

Ihr/Euer

(Vizebürgermeister)

In der Gemeinderatssitzung am 22. Juni 2017 wurden nachstehend angeführte Beschlüsse einstimmig gefasst:

- Auftragsvergabe Planung Sanierung Gemeindeamt an Bestbieter ZT-Büro DI Rath Reinhard mit einer Angebotssumme von € 85.013,50 netto

- Auftragsvergabe Bauaufsicht Sanierung Gemeindeamt neu an Bestbieter ZT-Büro DI Rath Reinhard mit einer Angebotssumme von € 27.956,50 netto

- Darlehensvergabe für Sanierung Gemeindeamt neu an Raiffeisenbank Mürztal in Höhe von € 1,332.000,00 mit einer Laufzeit von 20 Jahren

• BZ-Mittel in Höhe von € 40.000,00 für steirischen herbst

• Verkauf Grundstück 41, KG 60505 Frein an der Mürz an Frau Bareck Elisabeth und Steiner Helmut/Tröstl Heidelinde

• Beschluss betreffend Zustellort Neuberg an der Mürz im AGWR damit die Anschriften „Alpl" oder „Dorf" korrekt mit Neuberg an der Mürz angegeben werden

• Auszahlung des Jagdpachtschillings 2017/18 laut Aufteilungsentwurf betreffend die Gemeindejagd OT Neuberg an der Mürz, Gemeindejagd OT Kapellen und die Gemeindejagd OT Altenberg an der Rax im Auszahlungszeitraum vom 26. Juni 2017 bis 07. August 2017 an die Grundeigentümerinnen/Grundeigentümer

Mit Stimmenmehrheit wurde beschlossen:

• der Dringlichkeitsantrag der FPÖ-Fraktion betreffend Erhalt der 24-Stunden Ambulanz der Chirurgie – die Steiermärkische Landesregierung wird aufgefordert von einer Reduktion der Öffnungszeiten der chirurgischen Ambulanz am LKH Mürzzuschlag Abstand zu nehmen und dem KAGES-Vorstand einen entsprechenden Auftrag zu erteilen – wurde mit 12 JA-Stimmen und einer NEIN-Stimme angenommen

• der Dringlichkeitsantrag der FPÖ-Fraktion betreffend Auflösung des Regionalen Entwicklungsverbandes (REV) sowie Aufteilung des Vereinsvermögens auf die Mitgliedsgemeinden nach dem aktuellen Einwohnerschlüssel zur Umsetzung gemeinnütziger Projekte wurde mit 6 JA-Stimmen und 6 Nein-Stimmen abgelehnt

In der Gemeinderatssitzung am 21. September 2017 wurden nachstehend angeführte Beschlüsse einstimmig gefasst:

• Grundstück Nr. 1201/5 KG Neuberg, Öff. Gut (Straßen-Wege) Übernahme eines Grundstückteiles (Hauptplatz) in Gemeindeeigentum laut Teilungsplan Vermessung SOMMER ZT GmbH

• Übernahme der Grundstücke Nr. 1201/45 KG Neuberg und Nr. 1201/46 KG Neuberg aus dem Öffentlichen Gut in Freies Gemeindevermögen und Zuschreibung des Grundstückes Nr. 1201/45, KG Neuberg zur EZ 215, KG Neuberg

• Verkauf Hauptplatz 3 (Grst.Nr. .181 und 75, KG Neuberg) an die Firma JM-Data GmbH in 4050 Traun vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung

• Schaffung einer Einrichtung mit Rechtspersönlichkeit auf Basis der Teilrechtsfähigkeit an öffentlichen Pflichtschulen gem. § 53a Stmk. Pflichtschulerhaltungsgesetz betreffend Führung eines Bankkontos mit der Bezeichnung „Förderer der Schule VS und NMS, Viktor Kaplan, Neuberg" unter der ehrenamtlichen Leitung von Geschäftsführerin (Schulleiterin) Dipl.-Päd. Seiberl Josefine und Zweite Geschäftsführerin (Schulleiterin-Stellvertreterin) Dipl.-Päd. Haiden Anita"

• Über- und außerplanmäßige Einnahmen/Ausgaben im laufenden Haushaltsjahr im **Ordentlichen Haushalt** in Höhe von € 49.400,00. Die Finanzierung der Mehrkosten erfolgt durch Mehreinnahmen der Finanzzuweisungen des Bundes in Höhe von € 70.796,00.
Im **Außerordentlicher Haushalt:** € 2.000,00 BDZ MV Trachtenkapelle Neuberg/M., Ankauf Instrument

• ÖBf-AG Bestandvertrag Parkplatz Scheiterboden, OT Mürzsteg für die Benützung des Parkplatzes in Scheiterboden (Grundstück Nr. 165/4 Teilfläche, KG 50616 Mürzsteg, 350 m²) für die Dauer vom 01.01.2018 31.12.2027

• Hochwasserschutz OT Neuberg an der Mürz – Inanspruchnahme gemeindeeigene sowie im Öffentlichen Gut stehende Grundstücke zur Verbesserung des Abflussbereiches des Mürzflusses und zur Sicherung des Umlandes durch Dämme und andere Maßnahmen

• Grundsatzbeschluss betreffend Umbau Bergrettungslokal – Hauptplatz 10, Finanzierung über einen Mietvertrag mit Kündigungsverzicht auf 15 Jahre, vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung. Die Bergrettung erhält vom Österr. Bergrettungsdienst, Land Steiermark eine Förderung in Höhe von € 75.000,00, die in den Jahren 2017, 2018 und 2019 zur Auszahlung gelangt

• Standortverlegung des Kirtag Kapellen von der Dorfstraße auf das Gelände des ehemaligen Bahnhofes im Bereich VAZ Mürzer Oberland

• Erhöhung der Parkgebühren Preiner Gscheid ab 01.01.2018 von € 2,00 auf € 3,00 pro Tag

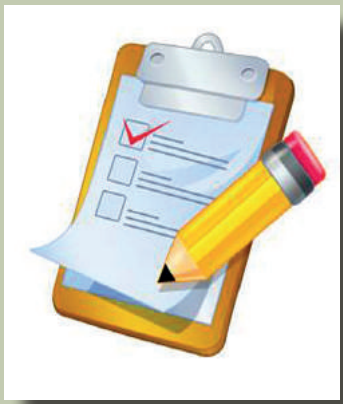
• Beitritt der Marktgemeinde Neuberg an der Mürz als Mitglied des Projektes „Welterberegion Semmering-Schneealpe"

• Löschung Wiederkaufsrecht Marktgemeinde Neuberg

an der Mürz - Stöger Kurt und Maria, EZ 430, KG 60518 – Zustimmung zur Löschungserklärung;

• Spuler Johann und Marktgemeinde Neuberg an der Mürz, Abtretung von Flächen in das Öffentliche Gut, Grundst. Nr. 135, KG Krampen und Nr. 134, KG Krampen laut Teilungsplan Vermessung Sommer ZT-GmbH

• Übernahme des Grundstückes Nr. 790, KG 60501, Altenberg, mit einer Größe von 4.752 m² aus dem Öffentlichen Gut in Freies Gemeindevermögen bezüglich Bringungsgenossenschaft Steingraben



In der Gemeinderatssitzung am 16. November 2017 wurden nachstehend angeführte Beschlüsse einstimmig gefasst:

• Löschung Wiederkaufsrecht Marktgemeinde Neuberg an der Mürz - Zöchling Rudolf und Friederike, EZ 435, KG 60518 - Zustimmung zur Löschungserklärung

• 2. NTV 2017 - ordentlicher Haushalt Einnahmen € 5.093.300,00 und Ausgaben in der Höhe von € 5.066.400,00, Überschuss von € 26.900,00 (inklusive Sollüberschuss VJ von € 126.400,00).
Außerordentlicher Haushalt Einnahmen € 2.365.269,09 und Ausgaben von € 2.398.269,09 somit ein Abgang von € 33.000,00.
Das Endergebnis im OH und AOH ist zum 1.Nachtragsvoranschlag 2017 unverändert, die Veränderung betrifft die Gesamtsummen

• Mittelfristiger Finanzplan 2017 Wertvorschreibungen von 2017 – 2021, das E-Werk Mürzsteg wurde unter Ansatz 870 in allen Folgejahren auf Null gestellt

• Marktordnung für Markt im OT Kapellen ab 01.01.2018 mit der Standortverlegung von der Dorfstraße auf das ehemalige Bahnhofsgelände im Bereich VAZ Mürzer Oberland

• Bringungsgenossenschaft Steingraben – Ablehnung Kaufansuchen der ÖBf-AG betreffend das Teilstück der Steingrabenstraße, welches das ÖBf-AG eigene Grundstück Nr. 664/1 KG Altenberg, quert

• Zur Verfügung Stellung des im Eigentum der Marktgemeinde befindlichen Grundstückes Nr. 790, KG 60501 Altenberg der zu gründenden Bringungsgenossenschaft Steingraben. Die Bringungsgenossenschaft, an der auch die Marktgemeinde Neuberg an der Mürz Anteile hält, ist somit für die Erhaltung des Straßenstückes zuständig

• Rückabwicklung des Baurechtsvertrages mit der Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Ennstal Registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung Liezen und die Aufhebung des Teilungsplanes von Vermessung Sommer ZT-GmbH, GZ 4032, die Grundstücke Nr. 21 (3.715 m²) und .18 (591m²) KG Kapellen betreffend

• Resolution an die neue Bundesregierung anlässlich der Abschaffung des Pflegeregresses, beschlossen vom Nationalrat am 03.07.2017, betreffend Aufnahme von Gesprächen mit den kommunalen Interessensvertretungen darüber, wie eine zukunftsfähige Finanzierung aussehen wird. Die tatsächlich entstehenden Mehrkosten werden ein Vielfaches des vom Bundesgesetzgeber in § 330b ASVG angebotenen Kostenersatzes ausmachen.

Mit Stimmenmehrheit wurde beschlossen:

• Wassergebühren ab 01.01.2018: Erhöhung der Bereitstellungsgebühr um € 10,00/Jahr netto und Erhöhung der laufenden Gebühr um € 0,12/m³ netto. Mehrheitsbeschluss 8 JA-Stimmen (ÖVP und FPÖ) 5 NEIN-Stimmen (SPÖ)

• Kanalgebühren ab 01.01.2018: Erhöhung der Bereitstellungsgebühr um € 10,00/Jahr netto und Erhöhung der laufenden Gebühr um € 0,17 m³ netto.
Mehrheitsbeschluss 8 JA-Stimmen (ÖVP und FPÖ) 5 NEIN-Stimmen (SPÖ)

Ergebnis Nationalratswahl

Nationalratswahl 2017

Marktgemeinde Neuberg an der Mürz

Wahlberechtigte/Beteiligung: 2133 67,04%

Wahlkarten 447

Wahlbeteiligung mit WK: 88,00%

Sprengel	Stimmen		Partei Detailergebnisse									
	abgegeben	gültig	SPÖ	%	ÖVP	%	FPÖ	%	Grüne	%	NEOS	%
1 - Gemeindeamt	208	206	60	29,13	54	26,21	64	31,07	3	1,46	11	5,34
2 - Rüsthaus Neuberg/M.	230	229	56	24,45	79	34,50	78	34,06	1	0,44	7,00	3,06
3 - Rüsthaus Krampen	76	76	27	35,53	8	10,53	36	47,37	0	0,00	0,00	0,00
4 - Bergrettung Neuberg/M.	146	146	48	32,88	25	17,12	57	39,04	2	1,37	4	2,74
5 - Altenberg / Rax	188	187	52	27,81	63	33,69	56	29,95	6	3,21	4	2,14
6 - Kapellen	380	379	91	24,01	134	35,36	131	34,56	1	0,26	8,00	2,11
7 - Mürzsteg	172	171	59	34,50	41	23,98	60	35,09	0	0,00	5,00	2,92
8 - Frein	30	30	19	63,33	2	6,67	6	20,00	0	0,00	0	0
GESAMT	1430	1424	412	28,93	406	28,51	488	34,27	13	0,91	39	2,74

Partei Detailergebnisse									
KPÖ	%	GILT	%	PILZ	%	FLÖ	%	WEIßE	%
1	0,49	6	2,91	7,00	3,40	0,00	0,00	0	0,00
1	0,44	0	0,00	6,00	2,62	1,00	0,44	0	0,00
1	1,32	1	1,32	2,00	2,63	1,00	1,32	0	0,00
0	0,00	2	1,37	7,00	4,79	1,00	0,68	0	0,00
0	0,00	4	2,14	1,00	0,53	0,00	0,00	1	0,53
0	0,00	2	0,53	9,00	2,37	3,00	0,79	0	0,00
1	0,58	3	1,75	2,00	1,17	0,00	0,00	0	0,00
0	0,00	2	6,67	1,00	3,33	0,00	0,00	0	0,00
4	0,28	20	1,40	35	2,46	6	0,42	1	0,07

Nationalratswahl 2013

Marktgemeinde Neuberg an der Mürz

Wahlberechtigte/Beteiligung ohne WK: 2230 77,62%

Sprengel	Stimmen		Partei Detailergebnisse									
	abgegeben	gültig	SPÖ	%	ÖVP	%	FPÖ	%	Grüne	%	NEOS	%
1 - Gemeindeamt	268	264	95	35,98	38	14,39	62	23,48	17	6,44	12	4,55
2 - Rüsthaus Neuberg/M.	267	260	64	24,62	90	34,62	59	22,69	8	3,08	12,00	4,62
3 - Rüsthaus Krampen	84	79	37	46,84	9	11,39	23	29,11	1	1,27	0,00	0,00
4 - Bergrettung Neuberg/M.	164	162	65	40,12	15	9,26	60	37,04	8	4,94	1	0,62
5 - Altenberg / Rax	218	211	60	28,44	53	25,12	46	21,80	16	7,58	13	6,16
6 - Kapellen	389	379	114	30,08	104	27,44	95	25,07	14	3,69	15,00	3,96
7/8 - Mürzsteg/Frein	341	229	103	44,98	36	15,72	63	27,51	6	2,62	7,00	3,06
GESAMT	1731	1584	538	37,78	345	24,23	408	28,65	70	4,92	60	4,21

Partei Detailergebnisse										
KPÖ	%	BZÖ	%	FRANK	%	PIRAT	%	CPÖ	%
6	2,27	10	3,79	20,00	7,58	4,00	1,52	0	0,00
0	0,00	10	3,85	16,00	6,15	0,00	0,00	1	0,38
1	1,27	2	2,53	6,00	7,59	0,00	0,00	0	0,00
2	1,23	3	1,85	7,00	4,32	1,00	0,62	0	0,00
2	0,95	8	3,79	11,00	5,21	2,00	0,95	0	0,00
3	0,79	12	3,17	21,00	5,54	0,00	0,00	1	0,26
0	0,00	7	3,06	3,00	1,31	2,00	0,87	2	0,87
14	0,98	52	3,65	84	5,90	9	0,63	4	0,28

Gesetzliche Bestimmungen betreffend Scheeräumung

§ 93 Straßenverkehrsordnung
Pflichten der Anrainer

Absatz (1)
Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, daß die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

Absatz (2)
Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, daß Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden. Nach den Bestimmungen der Absätze (1) und (2) ist der Eigentümer eines Grundstückes somit verpflichtet, angrenzende öffentliche Gehsteige und Gehwege von Schnee und Verunreinigungen zu säubern und bei Schnee und Glatteis zu bestreuen sowie Schneewächten und Eisbildungen von Dächern zu entfernen. Die Betrauung eines anderen durch den Eigentümer, also auch eines Hausbesorgers, Hausbetreuers oder eines einschlägigen Unternehmens, befreit den Eigentümer von der verwaltungsstrafrechtlichen Haftung. Die Straßenverkehrsordnung ist ein Schutzgesetz. § 93 StVO soll Unfallschäden auf Grund von Schnee und Eis auf einem Gehsteig verhindern. Bei Verletzung eines derartigen Schutzgesetzes kommt es zur Schadenersatzpflicht, wenn der eingetretene Schaden durch die Einhaltung der verletzten Bestimmung hätte verhindert werden können!!!

OSR Dir. Wolfgang Gutschelhofer beendete seine aktive Laufbahn

Mit Schulschluss 2017 trat der Direktor der ehem. Volksschule Altenberg an der Rax in den wohl verdienten Ruhestand. Bereits 1978 wurde der Mürzzuschlager Gutschelhofer mit der Leitung der Volksschule Altenberg an der Rax betraut und konnte sein 1. Dienstjahr mit dem 100-Jahr-Jubiläum der Volksschule beschließen. Mit der Auflösung der Schule im Schuljahr 2012/13 wechselte OSR Dir. Gutschelhofer zur Volksschule Langenwang. Als Direktor dieser beendete er nunmehr seine erfolgreiche Berufslaufbahn.
Im Namen der Marktgemeinde Neuberg an der Mürz sowie im eigenen Namen bedanke ich mich sehr herzlich bei Herrn OSR Dir. Wolfgang Gutschelhofer und wünsche alles Gute, vor allem Gesundheit.

Orts- und Schulbücherei Neuberg an der Mürz

Seit dem Frühjahr 2017 wurde die Bücherei von uns – Silvia Moser und Andreas Hausleber – entrümpelt und alle Bücher und Hörbücher durchgesehen. Dank der großzügigen Unterstützung der Marktgemeinde Neuberg an der Mürz, konnten wir viel erreichen. Viele neue Bücher, ein wenig umgestaltet, sind wir nun jeden Montag (außer Feiertag) von 17 Uhr bis 18 Uhr und an Freitagen (wenn Schultag) von 8 Uhr bis 10 Uhr für unsere Leser da.
Nun können wir sagen, dass es ein umfassendes Angebot an Romanen, Krimis, Thriller, Biografien, Kunst, Politik, Geschichte gibt. Viele neue Kinder- und Jugendbücher wurden angeschafft, um den Kindern und Jugendlichen in der Schule die Möglichkeit zu geben, wieder ein Buch zu lesen. Gerade jetzt im Winter, wenn die Tage kürzer werden und man im warmen Heim ist, ist Zeit wieder zu lesen und sich dabei zu entspannen. Besuchen Sie uns und lesen Sie wieder ein gutes Buch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Silvia Moser & Andreas Hausleber

Neuer Abschnittskommandant

Am 10. November 2017 fand im Rüsthaus der FF Neuberg die Wahl zum Abschnittskommandanten des Abschnittes I statt. ABI Werner Stieninger (FF Altenberg) legte nach 24-jähriger Tätigkeit als Abschnittskommandant sein Amt nieder, zum neuen ABI wurde einstimmig der Kommandant der FF Neuberg, ABI Karl Fritz, gewählt. Wir gratulieren herzlich!

Daheim die neue Service App für unsere Gemeinde ist da

Die Daheim App wurde von der Firma Saubermacher und der Energie Steiermark dazu programmiert um an die persönlichen Müllabfuhrtermine zu erinnern. Mittlerweile hat sie sich jedoch zu einem wahren Kommunikationswunder für Gemeinden weiterentwickelt. Dadurch können Vereine, Gewerbebetriebe und andere Institutionen jederzeit die Bürger über aktuelle Veranstaltungen, Geschehnisse oder Angebote informieren. Die Zugangsdaten für Vereine sowie Betriebe können am Gemeindeamt bei RL Ing.Thomas Feldbaumer oder VB Thomas Ulm angefordert werden.

Ernst-Jandl-Lyriktage 2017

vom 30. Juni bis 02. Juli 2017 in Neuberg an der Mürz.

Die Ernst-Jandl-Lyriktage fanden heuer bereits zum 9. Mal statt. Der Ernst-Jandl-Preis für Lyrik wird seit 2001, einem Jahr nach dem Tod Ernst Jandls, alle zwei Jahre in unserer Gemeinde verliehen und ist mit € 15.000,00 dotiert. Der Preis wird für außergewöhnliche Leistungen im Bereich der deutschsprachigen Lyrik vergeben und wurde 2017 an die deutsche Schriftstellerin Monika Rinck in der Josef-Pillhofer-Halle überreicht.
Die dreitägige Veranstaltung zur Gegenwartslyrik des Bundeskanzleramtes mit Lesungen im Festsaal, Veranstaltungen in der Pillhofer-Halle und das „… erinnert getafelt neun" im Gasthof Holzer war ein schöner Erfolg.

Friedhof der Marktgemeinde Neuberg an der Mürz

Die Sanierung des Friedhofes wurde 2016 mit der Herstellung eines neuen Zaunes begonnen und 2017 weiter geführt.
Die Wege wurden saniert, die Oberflächenentwässerung erneuert und alte, aufgelassene Gräber entfernt. Für diese Sanierung sind Kosten in Höhe von € 23.000,00 angefallen.

Kanalprojekt Dobrein - Niederalpl

In der Gemeinderatssitzung am 22.09.2016 wurde beschlossen, das Kanalprojekt Dobrein – Niederalpl mit einer Länge des Hauptkanales von rd. 3 km 2017/2018 umzusetzen. Die Kostenberechnung dafür hat eine Investitionssumme von € 788.000,00 ergeben. Davon betragen die voraussichtlichen Förderungsmittel des Bundes und Landes € 314.500,00.

Um dieses Projekt zu finanzieren, muss die Marktgemeinde ebenfalls ein Darlehen aufnehmen was leider eine Erhöhung der Kanalgebühren ab 01.01.2017 zur Folge hat. In der GR-Sitzung am 16.11.2017 wurde mehrheitlich beschlossen, die Bereitstellungsgebühr um netto € 10,00/Jahr und die laufende Kanalbenützungsgebühr um netto € 0,17/m³ zu erhöhen.

Wasserversorgungsanlagen – laufende Sanierungsarbeiten

Die im Kalenderjahr 2017 getätigten Sanierungsarbeiten an den Wasserversorgungsanlagen werden auch 2018 fortgesetzt. Für die Neuberger Gemeindevertretung ist es selbstverständlich, den Bewohnerinnen und Bewohnern Trinkwasser in ausgezeichneter Qualität zur Verfügung zu stellen. Um diese Qualität garantieren zu können sind Sanierungsarbeiten notwendig, da die einzelnen Wasserversorgungsanlagen mitunter ein Alter von 40 – 50 Jahren erreicht haben.

2018 ist an der Wasserversorgungsanlage Kapellen der Einbau von Wasserzählern durchzuführen, den die Behörde bereits 2011 der Altgemeinde Kapellen vorgeschrieben hat. Wenn diese Auflage nicht erfüllt wird, ist mit einer Rückzahlung von Fördermittel zu rechnen.

Im Zuge des Einbaues entstehen für den Hausbesitzer keine Kosten – er hat lediglich dafür zu sorgen, dass der Einbau des Wasserzählers in einem frostsicheren Raum (oder Schacht) erfolgen kann.

Zur Umsetzung dieser Arbeiten muss sich die Marktgemeinde Neuberg an der Mürz eines Darlehens in Höhe von € 230.000,00 bedienen. Die Finanzierung dieses Darlehens ist leider mit einer Erhöhung der Wassergebühren ab 01.01.2018 verbunden. Die Bereitstellungsgebühr erhöht sich um netto € 10,00/Jahr, die laufende Gebühr erhöht sich um netto € 0,12/m³.

Hochbehälter Frein

OT Altenberg, Gsoller

Wasserrohrbruch

Neuer Spielplatz zum Jubiläum

Zum 20-jährigen Jubiläum bekommt der Kindergarten Kapellen einen neuen Spielplatz.

Fuhrpark

Für die Mitarbeiter des Außendienstes war es notwendig, ein neues Kommunalfahrzeug anzukaufen. Ein Dacia Duster wurde zum Preis von € 19.000,00 angeschafft. Bürgermeister Peter Tautscher konnte vom Land Steiermark dafür € 15.000,00 an Bedarfszuweisungsmittel lukrieren.

Die Kosten einer Traktorreparatur des Mürzsteger Traktors standen in keinem Verhältnis zu einer Neuanschaffung und so entschied sich der Gemeinderat für den Kauf eines Kommunaltraktors Kubota über die heimische Firma Gady. Die Anschaffungskosten beliefen sich auf € 53.000,000. Auch für diesen Ankauf konnte Bürgermeister Peter Tautscher Bedarfszuweisungsmittel in Höhe von € 30.000,00 lukrieren.

Bürgerversammlung

Am Dienstag, den 21. November 2017 fand um 18.30 Uhr im VAZ Mürzer Oberland die Bürgerversammlung statt zu der Bürgermeister Peter Tautscher zahlreiche Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sowie die Mitglieder des Gemeinderates herzlich begrüßen konnte. Mittels Power-Point Präsentation ließ der Bürgermeister das Jahr 2017 Revue passieren und brachte auch eine Vorschau auf 2018.
Ass.-Prof. Dr. Wolfgang Fischer referierte zum Thema ASZ mittels Power-Point Präsentation. Sein Referat und die von der Marktgemeinde Neuberg an der Mürz ab 01.01.2018 geplante Änderung im Bereich der Altstoffsammelzentren sorgte für anregende Diskussionen. Um 21.00 Uhr schloss Bürgermeister Tautscher den offiziellen Teil der Bürgerversammlung und bedankte sich für das gezeigte Interesse.

Dank...

- zu sagen gilt es den Herren Altbgm. Karlheinz Mayer, Arnold Gamsjäger, Johannes Kromberger und Werner Stieninger, die gewissenhaft und unentgeltlich die verantwortungsvolle Aufgabe als Wildbachaufseher in der Marktgemeinde Neuberg an der Mürz auszüben;

- zu sagen gilt allen freiwilligen Neubergerinnen und Neubergern, die unsere öffentlichen Park- und Blumenanlagen so liebevoll betreuen und viel Zeit und Energie dafür aufwenden.

7. Neuberger Marktfest am 15. August 2017

Am Dienstag, den 15. August 2017 fand das von Bürgermeister Peter Tautscher ins Leben gerufene Marktfest in den Räumen und Höfen des ehem. Zisterzienserstiftes Neuberg an der Mürz statt.
Ein umfangreiches Rahmenprogramm wurde geboten. So gab es eine Modellflugvorführung des österr. Staatsmeisters im Modellflug, Thomas Rosenbichler, Kaiserhof Glasmanufaktur und Naturmuseum waren zu bestaunen, Naturparkführerin Renate Dobrovolny entführte die Kinder in die zauberhafte Märchenwelt, die Kinderfreunde boten ein umfangreiches Kinderprogramm. Reitlehrerin Regina Gehrer begeisterte die kleinen Besucher mit ihren Pferden zum Reiten, der „Fusionsbaum“ wurde durch Mitglieder der Landjugend AKN heuer bei schönstem Wetter in traditioneller Art und Weise gefällt. Mit der Fotobox konnten sich die BesucherInnen verewigen und bekamen die Fotos gleich ausgehändigt.
Für die musikalische Umrahmung sorgte der MV Trachtenkapelle Neuberg an der Mürz, die Bewirtung übernahmen in bewährter Art und Weise Neuberger Vereine.
Ein gelungenes Fest, zu danken ist allen, die am Gelingen beigetragen haben und der Besitzerfamilie Aigner, die es ermöglicht, das Marktfest in den Räumen und Höfen des ehem. Zisterzienserstiftes durchzuführen.

FOLLOW ME AWARD 2017

Nachfolge-Auszeichnung für Thomas Schäffer und Karolin Hanslick!!!

Im Rahmen des WKO-Unternehmertages wurden die Gewinner des „Follow me Awards“ 2017 gekürt. 12 ausgezeichnete Nachfolgebetriebe aus allen Branchen und Regionen wurden nominiert.
Sieger in der Kategorie „Externe Nachfolge“ wurde das junge Nachfolge-Paar Thomas Schäffer und Karolin Hanslick, die das Haubenlokal Holzer 2016 mit viel Engagement und neuen Ideen übernommen haben.
Im Namen der Marktgemeinde Neuberg an der Mürz herzliche Gratulation zur verdienten Auszeichnung!!!

Kindergarten Kapellen-News...

Den Kindergarten in Kapellen besuchen heuer 23 Kinder, 14 Mädchen und 9 Buben, alle im Alter zwischen 3 und 6 Jahren. Davon befinden sich 5 Kinder im verpflichtenden Vorschuljahr und werden im Herbst nächsten Jahres eingeschult.

Im Juli dieses Jahres fand, mit ganz besonderem Engagement der Freiwilligen Feuerwehr Kapellen, eine Brandschutzübung statt. Im Vorfeld wurden die Kinder über notwendige Maßnahmen im Falle eines Brandes vorbereitet und übten dann, ohne Angst aber mit dem notwendigen Respekt, den Ablauf des Fluchtweges. Darüber hinaus erklärten Feuerwehrkommandant Franz Hainfellner und sein Team auf sehr anschauliche und Kind gerechte Art und Weise die Arbeit und den Einsatz der Feuerwehr. Auch die Fahrt mit dem Feuerwehrauto und das Halten des großen Löschschlauches waren ein spannendes Erlebnis. Zum Abschluss wurden noch alle Kinder und Helfer zu einer köstlichen Jause eingeladen und jedem Kind eine Urkunde überreicht. Ein herzliches Dankeschön der Freiwilligen Feuerwehr Kapellen!

Das letzte Kindergartenjahr war neben dem Alltagsgeschehen im Zuge des bundesweiten Bildungsrahmenplans, geprägt von vielen lehrreichen, spannenden und auch unterhaltsamen Ereignissen und Projekten. Den absoluten Höhepunkt bildete das alljährliche Gartenfest mit dem bereits traditionellen Maibaumumschneiden und dem Theater der Vorschulkinder.

News vom Gemeinsamen Kindergarten...

Mit zahlreichen Ausflügen und Aktivitäten zu unserem Jahresthema „HOAMAT“ werden wir in diesem Jahr in all unseren Ortsteilen unterwegs sein. Unser Ziel ist es, den Kindern die Vielfalt und Schönheit unserer Heimat zu zeigen und sie dafür zu sensibilisieren. Was gibt es da nicht alles zu erkunden – Institutionen, Betriebe, Einsatzorganisationen, Hilfsorganisationen, Kirchen und Kapellen, unsere Schulen, besondere Bauwerke, Vereine, verschiedenste Sportmöglichkeiten und die wunderbare Natur und Bergwelt mit ihrer Tier und Pflanzenvielfalt. Brauchtumspflege, religiöse Erziehung, Feste und Feiern runden unser Programm ab.
Im Herbst erkundeten wir die nähere Umgebung um den Kindergarten und befassten uns mit den Tieren in freie Natur. Auch besondere Bauten erregten unsere Aufmerksamkeit. Da durfte ein Besuch der Kirche zu Erntedank natürlich nicht fehlen.

Wir besuchten Herrn Bürgermeister Peter Tautscher am Marktgemeindeamt. Wir wollten wissen wozu man ein Gemeindeamt braucht und welche Aufgaben ein Bürgermeister und Gemeindebedienstete haben.

Am 10. November feierten wir unser Laternenfest in der Kirche in Frein. Die Kinder waren mit Begeisterung dabei und erfreuten alle Gäste mit ihren Liedern, Tänzen und dem Martinstheater. Bei Jause und gemütlichem Beisammensein im Freinerhof klang dieser schöne Abend aus. Herzlichen Dank an Familie Bareck und allen Helfern, die zum Gelingen des Festes beitrugen.

Frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr wünschen die Kindergartenkinder, Beatrix Bauer & Anita Seiser

Kindergarten Neuberg-News...

Unser diesjähriges Kindergartenjahr steht unter dem Motto „Mit allen Sinnen durch das Jahr“ – wir werden also unsere Sinne Sehen, Hören, Riechen, Schmecken und Fühlen drinnen und draußen schulen und vieles BE-GREIFEN. Auch Kochen und Backen wird vermehrt stattfinden.
Zu unserer Kindergartengruppe gehören heuer 17 Kinder, davon ist eines unter drei Jahren. Im April kommt noch ein weiteres Kind hinzu.
Ein Schwerpunkt auch in diesem Jahr sind Besuche beim Betreuten Wohnen in Neuberg, auch Einladungen der „alten Leute“ in den Kindergarten sind geplant.
Auch heuer haben wir wieder eine Schülerin der BAfEP Bruck, die bereits einige Tage und eine Praxiswoche bei uns verbracht hat. Julia Roßegger besucht die 5. Klasse und hat immer freitags ihren Praxistag in unserem Kindergarten.

Unser erstes Highlight für alle Eltern und Kinder – das Laternenfest, fand am 9.11. in der Stiftskirche mit anschließender Jause im Pfarrsaal statt. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Pfarrer Dr. Dariusz Rot und an Frau Erna Reisenberger.

Wir wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für 2018!

Kerstin Ulm & Barbara Stumpf

Volksschule Neuberg-News...

Die Johannes Brahms Musikschule stellte sich vor. Die Kinder der 3. und 4. Klasse Volksschule konnten verschiedenste Musikinstrumente kennenlernen und auch ausprobieren.

Tierischer Besuch in der 3. Klasse Volksschule.
In der Woche zum Welttierschutztag durften wir besondere Besucher in unserer Klasse willkommen heißen. Die kleinen Igelchen wurden von Familie Ulm aufgefunden und jetzt werden sie bestens betreut. Wir erfuhren einiges über den Lebensraum, die Fütterung und Überwinterung der Jungtiere. Herzlichen Dank an Familie Ulm!

Jedes Jahr kommt zu Schulbeginn ein Polizist in alle Klassen, um mit den Kindern die Gefahren im Straßenverkehr zu besprechen. Danach wurde in einem praktischen Teil das richtige Überqueren einer Straße, auch an gefährlichen Stellen, geübt. Wir bedanken uns recht herzlich bei Herrn Massenbichler!

Beim English-Project-Day Anfang Juni verbrachten die SchülerInnen der 4. Volksschule einen Vormittag mit Native Speakers der Organisation ABCi aus Großbritannien und Irland.
In lustigen Lernspielen, Dialogen und mit viel Bewegung wurde das schon Erlernte wieder angewandt und auch Neues dazu gelernt.

Neue Mittelschule Neuberg-News...

Auf den Weg zur sagenumwobenen Geschichte über die beiden gefürchteten Raubritter Falkensteiner und Rabensteiner machten sich die Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse mit der Naturparkführerin Renate Dobrovolny. An mehreren Stationen erzählte Frau Dobrovolny die spannende Geschichte und die Kinder durften Szenen nachspielen. Zum Abschluss wurde uns ein Kräutermärchen über Estragon von Folke Tegetthoff vorgelesen. So hatten wir auch den direkten Vergleich zwischen Erzählen und Vorlesen. Wir bedanken uns herzlich für die spannenden Stunden.

Neue Mittelschule Neuberg-News...

Am Freitag, dem 30.6.2017, fand in Graz an der Karl-Franzens-Universität für die SchülerInnen der 4. Klasse die Abschlussveranstaltung der Wissenschaftswerkstatt statt.
Die Jugendlichen erhielten von einem Experimentalphysiker Einblicke in seinen Tätigkeitsbereich und machten im Oberflächenphysiklabor mit flüssigem Stickstoff Bekanntschaft. Im alten Kuppelraum des Instituts für Astrophysik drehte sich im wahrsten Sinne des Wortes alles um die Sonne und im Chemieinstitut erfuhren sie viel Wissenswertes über Enzyme und ihre Wirkungsweise und konnten sogar einzelne Atome in Bewegung beobachten.
Nach der Urkundenüberreichung konnte unter dem Motto „Physik für alle" beim „Pub Science" experimentiert werden. Ein gelungener Abschluss des Projekts, an welchem die SchülerInnen 4 Jahre teilgenommen hatten! Danke an die gemeinnützige Privatstiftung Kaiserschild, die dieses Projekt ermöglichte!

Wir gratulieren herzlich zu besonderen Erfolgen:

- In der 4. Klasse erhielten heuer Magdalena Klackl und Julian Haiden die Kaplannadel (beste Schülerin und bester Schüler).
- Einen „ausgezeichneten Erfolg" in der 4. Klasse erreichten auch Florian Grafender und Therese Fladenhofer, einen „guten Erfolg" Max Fetzer und Debora Nimigean.
- Den ECDL schlossen 7 Schüler und Schülerinnen der 4. Klasse ab: Max Fetzer, Florian Grafeneder, Selina Gruber, Julian Haiden, Magdalena Klackl, Debora Nimigean und Manuel Zingl
- 7 Schülerinnen und Schüler schlossen das Schuljahr mit „Alles Einser" ab: Marie Haiden, Michael Haiden, Julia Rodler (1. Kl.), Kathrin Graff, Anna Klopf, Johanna Leitner und Sophie Ulm (3. Kl.)
- Die Fußballmannschaft der NMS Neuberg erreichte am 12. Juni beim HAK-Unterstufen-Fußball-Turnier im Sportzentrum Krieglach den sehr guten 3. Platz.

Foto: Julian Haiden und Magdalena Klackl

v.l.n.r.: Julia Rodler, Michael Haiden, Marie Haiden, Johanna Leitner, Sophie Ulm, Kathrin Graff und Anna Klopf

Die Windkraftanlagen mit ihrer monumentalen Anmutung passen sich mittlerweile mit einer Selbstverständlichkeit in das Landschaftsbild unserer Region. So auch auf der Pretul, wo die Bundesforste 14 „Windräder" auf 1600 m Seehöhe 2017 in Betrieb genommen haben. Die SchülerInnen der 3. NMS der Naturparkschule Neuberg wollten mehr über diese nachhaltige Energiegewinnung in Erfahrung bringen und besuchten die Starkwindenergieanlagen am 13. September.
Mit dieser grünen Energie, die mittels Erdkabel dem Umspannwerk Mürzzuschlag zugeführt und dort in das Netz eingespeist wird, können ca. 22 000 Haushalte mit Strom versorgt werden.
Besonders beeindruckt waren die Jugendlichen von den Größendimensionen der Windenergieanlagen. So beträgt die Nabenhöhe 78 m und die Rotorblattlänge 41m.
Vom Windparkführer Hr. Stritzl erfuhren die Kinder weiters, dass eine Renaturierung des Schwarzriegelmooses sowie die Errichtung einer Mountainbike-Strecke geplant sind.
Gegen Ende der Führung machten die SchülerInnen eine gemütliche Rast auf der Schwarzriegelalm, wo sie äußerst nett von den Halterleuten aufgenommen wurden.
Am Ende des Tages waren alle in der Meinung bestärkt, dass der Energiebedarf der Zukunft vermehrt durch erneuerbare Energie gedeckt werden muss.

In der ersten Schulwoche verbrachten die Schüler und Schülerinnen der ersten Klasse ihre Kennenlerntage im Pfarrhof in der Veitsch.
Ziel war es Klassenregeln gemeinsam zu erarbeiten, um eine gute Basis für die folgenden Jahre zu haben.
Gemeinsam wurde gearbeitet, gekocht, gegessen und gespielt. Weiters gab es viel Spaß im Hallenbad in der Veitsch und bei der Wanderung zum Pilgerkreuz.
Als gemeinsames Werk stellten die Kinder einen Traumfänger her und jede/r gestaltete einen persönlichen Stärkenwimpel. Beide Arbeiten hängen nun in der Klasse und erinnern an drei für die Klassengemeinschaft wichtige und erlebnisreiche Tage.

Die zentrale Frage „Was willst du einmal werden?“ stand im Mittelpunkt der Anfang Oktober organisierten Berufsorientierungsveranstaltung im VAZ Krieglach. Regionale UnternehmerInnen und VertreterInnen von Institutionen aus dem Mürztal präsentierten eine Vielzahl spannender Berufsmöglichkeiten von Angesicht zu Angesicht.

Die SchülerInnen der 3. und 4. NMS und deren Eltern erhielten umfassende Informationen über Ausbildungsdauer und -inhalte, Karrierechancen und nötige Voraussetzungen für die verschiedensten Berufe. Mit viel Spaß und Engagement nutzten die Jugendlichen auch das Angebot an praktischen Tätigkeiten zum Ausprobieren. Zum Abschluss der von der Steirischen Volkswirtschaftlichen Gesellschaft durchgeführten Veranstaltung wurde als Hauptpreis ein Gutschein für einen Mopedführerschein unter den SchülerInnen verlost.

Beim Upcycling (englisch up „nach oben“ und recycling „Wiederverwertung“) werden Abfallprodukte oder (scheinbar) nutzlose Stoffe in neuwertige Produkte umgewandelt.
Die SchülerInnen der 2. Klasse stellten aus leeren Milchtetraverpackungen kleine Börsen her. Weiters wurde auf die Bestandteile der Verpackungen eingegangen. Trotz Wiederverwertbarkeit und Mülltrennung – ist Müllvermeidung der beste Schutz für unsere Umwelt!

Der Skills Explorer Day ist ein praktischer Schnuppertag für Pflichtschulen bei der Firma Herbitschek GmbH an dem auch unsere Schule teilnahm. Schüler/innen erhalten einen Einblick in Bauberufe und Arbeitswelt. Die Firma Herbitschek bietet folgende Lehrberufe an: Maurer/in, Dachdecker/in, Installations-und Gebäudetechniker/in, Elektrotechniker/in, Spengler/in, Zimmerer/in, Bautechnische/r Zeichner/in, Fliesenleger/in.

Weitere aktuelle Berichte und Einblicke in den Unterricht der Volksschule und Neuen Mittelschule auf unserer Hompage unter:
www.bildung-neuberg.at

Elfriede Becvar-Hainfellner
Dipl. Mentaltrainerin / Master

SYSTEMISCHES
FAMILIENSTELLEN

0664 / 43 59 353
elfi.becvar@gmail.com

Liebe Kundinnen und Kunden der Raiffeisenbank Neuberg!

Mit 1. Dezember 2017 habe ich die Leitung der Bankstelle Neuberg übernommen und freue mich, Sie in dieser Funktion fachkundig beraten zu dürfen. Gemeinsam mit Karin Leitner und Gerhard Wohlmuth stehe ich Ihnen bei allen Fragen zu Ihren Geldangelegenheiten gerne zur Verfügung.

Ihr Robert Leitner

Karin Leitner

Gerhard Wohlmuth

Kontakt:
Raiffeisenbank Mürztal eGen
Mariazellerstraße 1
8692 Neuberg/Mürz
Telefon: 03857 8215
Email: info.38186@rb-38186.raiffeisen.at

Bergrettung Mürzzuschlag

Die Mürzzuschlager Bergrettungsortsstelle zählt zu den ältesten weltweit. Stuhleck, Rax, Schneealm und auch die niedrigeren Berge rund um Mürzzuschlag zählten nämlich auch schon vor über 120 Jahren zu den beliebtesten Wander- sowie Kletterzielen der Wiener Bergsteiger. Heutzutage suchen zusätzlich immer mehr Alpinistinnen und Alpinisten aus den Nachbarländern Österreichs Erholung und Gipfelglück auf den hochsteirischen Bergen. So waren denn auch in der vergangenen Wandersaison in den das Mürzzuschlager Einsatzgebiet umfassenden Gemeinden Spital am Semmering, dem Mürzer Oberland sowie natürlich Mürzzuschlag und auch Langenwang einige Einsätze und Übungen zu absolvieren.

Auf dem Reißtalersteig / Rax verstieg sich am 12.10. des vergangenen Jahres ein Bergläufer, neudeutsch auch Trailrunner genannt – bei für diese Zeit untypisch winterlichen Verhältnissen! In einer nächtlichen Bergungsaktion konnten insgesamt 16 Männer der Bergrettung Mürzzuschlag und 3 Alpinpolizisten der Alpinpolizei Hochsteiermark, unterstützt von einem Mann der Feuerwehr Kapellen diesen verirrten Bergsteiger retten. Tiefwinterliche Bedingungen, Schneesturm und Nebel erschwerten zunächst das Auffinden des Verirrten. Dieser hatte sich im Nebel bei der Suche nach dem Abstieg von der Heukuppe, in die Felsen der Raxenmäuer verstiegen. Nachdem er im unwegsamen und tief verschneiten Gelände nicht mehr weiterkonnte, setzte er einen Notruf ab. In einer schwierigen nächtlichen Seilbergeaktion konnte der Mann dann wenige Stunden später zwar stark unterkühlt aber unverletzt von den Mürzer Alpinrettern geborgen werden. Gegen 23.00 Uhr waren dann alle Beteiligten wieder im Tal angekommen.

Derzeit eine der größten Baustellen Europas – die Errichtung des neuen Semmering – Basistunnels im Bereich Spital – Mürzzuschlag. Im Rahmen einer Katastrophenschutzübung wurde die Bergrettung Mürzzuschlag am 20. Mai dieses Jahres eingeladen, ihre Kompetenz im Bereich der Seilbergung zu präsentieren. Aus einem rund 100 Meter tiefen Schacht wurde dann auch eine „verunfallte" Person mittels einer neuartigen Motorwindenbergetechnik von den Mürzer Bergrettern gerettet.

Musste im Vorjahr die turnusmäßige Wintereinsatzübung der Bergrettung Mürzzuschlag am Dreikönigstag auf Grund von fast sommerlichen äußeren Bedingungen verschoben werden, so gestaltete sich das diesjährige Technik- und Einsatztraining äußerst anspruchsvoll da sehr hochwinterlich. Temperaturen von – 18°, Sturmböen bis zu 100 km/h und Neuschneemengen von knapp 1 Meter ermöglichten einen perfekten, aber auch sehr selektiven Übungsrahmen. Den Feiertag verbrachten so 22 Mürzer Bergretter auf der Rax und trainierten unter anderem das Verhalten im lawinengefährdeten alpinen Gelände sowie die Suche nach eventuell Verschütteten.
Zusätzlich stand noch das Erstellen von Schneeprofilen und die Auswertung derselben für die Lawinenlagebeurteilung sowie der Bau einer behelfsmäßigen Notunterkunft mittels Schneebiwak auf der Übungstagesordnung. Die großen Neuschneemengen sowie der starke Sturm ermöglichten, so kurios das auch klingen mag, beste Voraussetzungen.
Nach der Absolvierung aller Stationen konnten sich aber dann alle Teilnehmer im Waxriegelhaus endlich aufwärmen und den ereignisreichen Tag gemütlich ausklingen lassen.

Der Juli war gekennzeichnet von Einsätzen im Waldgebiet rund um Stuhleck und Schneealm. Zunächst musste ein Schwammerlsucher nach einem Absturz in einem steilen Waldstück im Kaltenbachgraben / Stuhleck geborgen werden und nur wenige Tage später konnte eine verletzte Person am Nasskamm / Schneealm aus ihrer misslichen Lage befreit und abtransportiert werden. So verlief das vergangene Jahr abwechslungsreich und vielfältig.
Nicht unerwähnt soll aber auch die gute Zusammenarbeit mit den anderen Einsatzkräften in unserem Gebiet sein. Diese Kombination aus Unterstützung und Kooperation wird uns auch in den nächsten Jahren eine erfolgreiche und effiziente Arbeit ermöglichen – dafür ein großes Danke!

Gerhard Haiden

Bergrettung Neuberg/Mürz

Am Samstag den 07. Oktober 2017 um 13.30 Uhr verstiegen sich drei Bergsteiger in schroffem Gelände auf eisigem Untergrund auf der Veitsch-Nordseite. Obwohl der Notruf zeitig abgesetzt wurde, war eine Rettung mittels Hubschrauber aufgrund der Wetterlage nicht mehr möglich. 14 Bergretter, ein Bergrettungsarzt sowie ein Alpinpolizist stiegen zu den Bergsteigern auf und seilten sie in sichere Gehgelände ab. Die unterkühlten und erschöpften Bergsteiger wurden von unserem Bergrettungsarzt erstversorgt und konnten unverletzt in Begleitung der Bergrettung absteigen.

Am frühen Nachmittag des 26. Oktober erfolgte die Alarmierung, dass 4 Personen und ein Hund im südöstlichen Bereich der Schneealm wegen Erschöpfung nicht mehr weiter gehen konnten. Der Hubschrauber des Innenministeriums konnte alle Beteiligten unverletzt ins Tal fliegen, wo sie von der Bergrettung Neuberg und Mürzzuschlag versorgt wurden. Insgesamt waren 9 Bergretter und ein Alpinhubschrauber im Einsatz. Am 28. Oktober 2017 fand im 3. Brunntal auf der Nordseite der Veitsch eine Bergeübung statt. Übungsannahme war ein Forstunfall mit einer verletzten Person. Der Verunfallte lag ca. 100m unter der Forststraße und wurde mittels Trage und Seilwinde gerettet.

Gilbert Grabner

Naturfreunde Mürzsteg

Sommer und Herbstzeit sind vorbei. Für viele gab es schöne Urlaubswochen, für andere ist diese Jahreszeit mit harter Arbeit gespickt. Wir hoffen jedoch dass Sie sich erholt haben, ob am Meeresstrand oder bei gemütlichen Wanderungen im Gebiet unserer heimatlichen Bergwelt. Gerade diese Freizeitgebiete in unserer Großgemeinde sollten wir uns wirklich vor Augen führen und genießen. Liebe Leser, sind wir ehrlich, waren Sie schon einmal am Gipfel der Schneealm oder der Hohen Veitsch. Wenn nicht, dann haben Sie bis jetzt schon viel Schönes versäumt, aber es ist hoffentlich noch Zeit dafür. Mit diesem Rückblick und Erinnerungen können wir leicht in die Wintermonate vorausschauen.

Bereits am 7. Dezember fand am Sportplatz in Mürzsteg das „Nikolausfest mit Perchtenauftritt“ statt, dabei erhielten alle Kinder bis 11 Jahre ein Nikolo-Sackerl.

Die „Naturfreunde Mürzsteg“ veranstalten auch in diesem Winter wieder ein Schikurs für Kinder von 3-11 Jahren am Niederalpl. Die Durchführungs-Termine dazu sind abhängig von der Schneelage. Kursleitung hat Armin Gamsjäger, staatlich geprüfter Schi Instruktor. Aus rechtlichen Gründen ist nach einem Schnuppertag eine Vereinsmitgliedschaft für Kinder erforderlich. Rückfragen und Informationen zum Schikurs bei:

Armin Gamsjäger: 0676 / 77 41 552
oder Klaus Baier: 0680 / 21 13 850

Auch im Stocksport sind die Mannschaften der NFÖ-Mürzsteg wieder sehr erfolgreich und in den Mürztalcup - Spielen sowie Meisterschaft immer an den vordersten Plätzen zu finden. *Klaus Baier*

Vorankündigung 2018
Herbst – Ausflugsreise von 11.10. – 14.10.2018 nach Nord-Italien, in den Raum Venetien. Jeder kann an dieser Reise teilnehmen.

Österr. Kameradschaftsbund, Ortsverband Neuberg/Mürz

Bei der Bezirksmeisterschaft am TÜPL Seetaler Alpe am 11. August mit dem StG77 belegten die Neuberger Kameraden folgende Plätze.

Senioren:
1. Schruf Ernst
2. Moser Hermann
3. Prater Otto
4. Schweiger Manfred
7. Lichtenegger Florian
9. Ertl Heinz

Herren:
10. Sauer Christian
13. Polleres Werner
15. Hinterleitner Peter

Vom 25. – 27. August fand in Krieglach die Bezirksmeisteschaft mit der Armbrust statt. Die Platzierungen der Neuberger Kameraden lauteten:

3. Steiner Helmut
5. Schruf Ernst
10. Oberwallner Karl

Bei der Freien Meisterschaft (Armbrust und Luftgewehr) reihten sich die Neuberger Kameraden wie folgt ein:

1. Schruf Ernst
2. Steiner Helmut

Bei der Bezirksmeisterschaft mit dem Kleinkalibergewehr auf der Schießstätte der Privileg. Schützenges. Neuberg/Mürz am 23. September belegten die Kameraden aus Neuberg nachstehende Ränge:

Mannschaft:
1. Neuberg 1 (Steiner Helmut, Fladenhofer Josef, Sauer Christian, Moser Hermann)
6. Neuberg 2 (Oberwallner Karl, Schruf Ernst, Schweiger Manfred, Sauer Hubert)

Herren:
2. Sauer Christian
5. Fladenhofer Josef
7. Hinterleitner Peter

Senioren:
1. Schruf Ernst
2. Schweiger Manfred
4. Steiner Helmut
10. Oberwallner Karl
11. Moser Hermann

Sportklasse:
2. Sauer Christian
4. Moser Hubert
5. Steiner Helmut
11. Schweiger Manfred
14. Oberwallner Karl
15. Moser Hermann

Gäste:
1. Acham Theodora
2. Moser Hubert
3. Darnhofer Kurt
4. Rentz Brigitta

Herzlichen Glückwunsch zu den hervorragenden Ergebnissen!

MIG Kamikaze

Am 9. September 2017 fand unser 2. Speedfestival am Sportplatz in Neuberg an der Mürz statt. Bei dieser Veranstaltung konnten wir Freunde des Motorsports aus der Umgebung, dem Murtal und Niederösterreich begrüßen. Unsere Gäste hatten die Gelegenheit an einer Ausfahrt, die über Mürzsteg, Lahnsattel, Mariazell, Terz und das Nieder- alpl führte, teilzunehmen. Es waren Sonderprüfungen, wie einen Stempel abholen, die gleiche Zeit auf einer Strecke, einen Slalom in einer vorgegebenen Zeit zu fahren und zum Schluss noch das Geschick beim Räderwechsel unter Beweis zu stellen. Alte und neue Autos stellten sich dieser Herausforderung. Der Rallyenachwuchs konnte den Sieg für sich verbuchen.

Ebenfalls gab es eine Trialvorführung und es konnten seltene Motorräder sowie Autos besichtigt werden.
Für Speis und Trank war bestens gesorgt und mit Fritz Plott auch der musikalische Rahmen vorhanden.
Im nächsten Jahr wird es sicher wieder eine Veranstaltung dieser Art geben und wir freuen uns schon heute auf Ihren Besucher.

Steirischer Seniorenbund - Ortsgruppe Kapellen

Im Juni besuchten 58 Mitglieder des Seniorenbundes Kapellen unter der Reiseleitung von Robert Schrittwieser zunächst das wunderschöne Fest der Pferde in der Ramsau am Dachstein und danach den Steirischen Bodensee im Seewingtal. Bei herrlichem Wetter konnten die Reiseteilnehmer die Gastfreundschaft und die herrliche Landschaft der Ramsauer genießen und trafen dabei sogar den Landeshauptmann der Steiermark – Hermann Schützenhöfer.

Im September führte der Seniorenbund Kapellen wieder die traditionelle Herbstreise mit dem Reisebüro Rolf Zwittnig aus Graz durch. Diesmal fuhren 48 Personen in das Ötztal, sodann über den Arlberg in den Bregenzer Wald und durch das Montafon vorbei am Silvretta Stausee über die Bieler Höhe und verbrachten somit eine Woche in Tirol und Vorarlberg. Nachdem zu Wochenbeginn in den Gebirgsregionen Schnee gefallen war und sich das ganze Gebiet ab der Wochenmitte wolkenlos präsentierte, bot sich der Reisegruppe eine kontrastreiche „Postkartenlandschaft". Reiseleiter Robert Schrittwieser konnte erfolgreich Bilanz ziehen und kündigte für das kommende Jahr wieder eine interessante Mehrtagesreise in das Salzkammergut an.

Robert Schrittwieser

Singkreis Kapellen

Der Singkreis Kapellen darf im heurigen Jahr auf etliche Aktivitäten zurückblicken. Am 20. Mai veranstalteten wir im VAZ Kapellen unseren traditionellen Liederabend. Das Motto „Kunterbunt und durcheinand" beinhaltete ein abwechslungsreiches Programm aus Volksliedern und bekannten Evergreens und wurde vom Publikum sehr gut angenommen. Am 28. Mai wurden wir gebeten, in der Mürzzuschlager Pfarrkirche eine Ehejubiläumsmesse mitzugestalten. Die Einladung vom Männerchor Weißkirchen, am diesjährigen Hofsingen am 1. und 2. Juli teilzunehmen, nahmen wir heuer erstmals an. Die Veranstaltung, an der 11 verschiedene Chöre aus der Steiermark und Kärnten abwechselnd auftraten, war sehr harmonisch und gut organisiert. Am 2. Juli, ein Sonntag, gestalteten wir mit 3 weiteren Chören die heilige Messe in Weißkirchen mit.

Auch nach der Sommerpause waren wir sehr aktiv und veranstalteten wie jedes Jahr das sogenannte „Lichtanzünden" bei der Feuerwehr Kapellen am 1. Dezember als Einstimmung für die Adventzeit. Am 2. Dezember durften wir in Neuberg bei der Eröffnung des Christkindlmarktes singen und am 8. Dezember die Weihnachtsfeier der Pensionisten im VAZ Kapellen untermalen. In der Pfarrkirche Mürzzuschlag gestalteten wir am 17. Dezember eine vorweihnachtliche Messe mit.

5. Altenbergertreffen

Rund 70 Personen gaben sich beim 5. Altenbergertreffen am 28. Oktober im Altenbergerhof ein Stelldichein. 43 davon waren „Auswanderer", die zum Teil schon vor Jahrzehnten ihre alte Heimat verlassen haben, aber immer wieder gerne „heim" kommen. Die jüngste Besucherin war 31, die älteste 93. Den weitesten Weg nahm Margarete Obojes (Panse), die aus Tirol zum Treffen angereist war, auf sich. Organisator Erwin Gruber bedankte sich bei Bürgermeister Peter Tautscher für die Übernahme der Einladungsspesen durch die Gemeinde, ebenso bei Herbert Paier, der sich dieses Mal als Fotograf zur Verfügung stellte. Zahlreiche Gäste nahmen auch das Angebot wahr, das Bergwerksmuseum Montanarum zu besichtigen. Das erste Altenbergertreffen gab es 1997. Damals wurde in einer Abstimmung festgelegt, es in Abständen von fünf Jahren abzuhalten. Das nächste wird demnach im Herbst 2022 stattfinden. *Erwin Gruber*

Foto: Herbert Paier

Landjugend Altenberg / Kapellen / Neuberg

Von 18. bis 20. August ließen wir es uns mal so richtig gut gehen. Wir verbrachten drei Tage in Velden, am wunderschönen Wörthersee. Am ersten Tag bruzelten wir in der prallen Sonne. Am Abend schauten wir uns, nach einem ausgiebigen Abendessen, Velden ein klein wenig genauer an. Am Samstag war das Wetter leider nicht auf unserer Seite, deshalb musste unser Schlechtwetterprogramm herhalten. Ein Teil von uns fuhr zu der Aussichtswarte auf den Pyramidenkogel und danach lösten sie im „Escape the Room" herausfordernde Rätsel um so schnell wie möglich wieder aus dem Raum heraus zu kommen.

Der Rest hingegen verbrachte den Tag in unserer Herberge und entspannte (wenn es gerade nicht regnete) am See. Am Abend saßen wir alle gemeinsam zusammen und ließen den Tag gemütlich ausklingen. Am Sonntag ging es dann so richtig rund. Das sonnige Wetter verführte uns zu sehr coolen Aktivitäten. Ob Volleyball spielen, Schwimmen oder Reifenfahren,- es war für jeden etwas dabei. So verging der Tag viel zu schnell und mit einem gemeinsamen Abendessen endete unser Sommerausflug!

Das Landjugendjahr endet und beginnt traditionell mit der Generalversammlung und dem anschließenden Ball. Heuer fand diese am 11. November bereits zum 69. Mal statt. Im Zuge dessen wurde der alte Vorstand verabschiedet und der neue Vorstand vorgestellt. Philipp Moser trat als Obmann zurück und übergab seine Funktion an Fabian Holzer. Auch bei der Leiterin gab es einen Wechsel. Victoria Holzer legte ihre Funktion nieder und Nina Holzer wurde neue Leiterin. Verabschiedet wurden ebenfalls Christian Pernhofer als Obmann Stv., Lisa Schrittwieser als Kassierin, Michael Schrittwieser als Kassier-Stv., Peter Paier als Schriftführer und Eva-Maria Paier als Pressereferentin.
Nach dem formellen Teil ging es zum ausgelassenen Feiern über, der Ball wurde mit einer peppigen Polonaise eröffnet. Ein weiteres Highlight war der traditionelle Herzerltanz um Mitternacht. Für gute Stimmung sorgte das „Ganzstein-Echo"!
Wir bedanken uns bei unseren Gästen für ihr Kommen und freuen uns schon sehr auf nächstes Jahr!

Claudia Ulm

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

- Obmann: Fabian Holzer
- Leiterin: Nina Holzer
- Obmann Stv.: Alexander Gruber
- Obmann Stv.: Gerald Gruber
- Leiterin Stv.: Sophie Damittner
- Leiterin Stv.: Johanna Holzer
- Kassier: Matthias Damittner
- Kassier Stv.: Matthias Roßegger
- Schriftführerin: Selina Paier
- Pressereferent: Thomas Gutschelhofer
- Pressereferentin Stv.: Claudia Ulm
- Sportwart: Christoph Posch
- Sportwart Stv.: Sebastian Fladenhofer
- Agrarreferent: Michael Stumpf

Vorankündigung !!!
Vom 16. bis 18. März 2018 findet wieder unser Theater statt!

Sportklub Stojen

Acht Mannschaften kämpften beim 12. Kleinfeldturnier des SK-Stojen um den Sieg. Bei rassigen aber fairen Spielen konnte die Mannschaft von HK-United den Vorjahressieg wiederholen. Den zweiten Platz errang Anti-Limonaden vor den FC-Blecha. Die jungen Stojen Spieler erreichten den ausgezeichneten vierten Platz, gefolgt vom SSV-Haumiblau, dem Weißen Ballett, Frandos Gartenzwergen und den FC-Ententeich.
Im Anschluss an die Siegerehrung gab es für die Spieler und Partygäste bei der legendären Beach-Mania noch jeden Grund zum Feiern.

Das SK-Stojen Running Team war beim Naturpark-Triathlon der bestens von Fun Sport TRI-Team organisiert wurde sehr erfolgreich mit dabei. Beim Hobby- Triathlon (0,25km - 11km - 3km) startete Benjamin Nierer und erreichte den ausgezeichneten 25. Platz. Mathias Schöls, Benjamin Haimann und Thomas Leskowschek bildeten die 3er Staffel für Stojen über die Olympische Distanz (1,5km- 40km- 10km) und erreichten mit dem 10. Platz eine Top-Platzierung.
Beim Stiftslauf in Neuberg konnte das SK-STOJEN Jugendteam mit 2 Siegen, einem 3. und einem 4. Rang in den verschiedenen Altersklassen sehr gute Platzierungen erlaufen.
Fünf Mitglieder des SK-Stojen Running Teams nahmen sehr erfolgreich am 23. Mürzer Sparkassen Halb- und Viertelmarathon teil. Bei ihrem ersten Antreten siegte Mini Lechner in ihrer Klasse. Mit Jamie Schrittwieser (M-Schüler 1), der den ausgezeichneten zweiten Platz erlief und Mathias Schöls in seiner Klasse (M-HK) auf dem dritten Platz, gab es jeden Grund zum Feiern. Benjamin Haimann und Benjamin Nierer rundeten mit den Plätzen 4 und 5 das sehr erfolgreiche Antreten des Stojen Running Teams ab.

In der Steinfeld Hobbyliga gewann Altendorf das letzte Spiel der Saison zu Hause gegen Dynamo Wiener Neustadt, deshalb rutschte das SK-Stojen Herrenteam in der Tabelle punktegleich noch hinter Altendorf auf den dritten Platz zurück, dennoch eine sehr erfolgreiche Saison für die Stojen Kicker. Alexander Schöls belegte in der Torschützenliste den ausgezeichneten 3. Platz.

Auf Initiative von Rosi Schrittwieser (Spielerin des SK-Stojen Damenteams) wurde im Sommer 2011 am Sportplatz des SK-Stojen in Kapellen einmal pro Woche ein Fußballtraining für Kinder aller Altersklassen angeboten. Ab Herbst desselben Jahres konnte dann der schon renommierte Trainer Miro für das Trainieren der Jugendmannschaft begeistert werden. Im Herbst 2012 war es dann soweit, erstmals in der Vereinsgeschichte spielte ein Jugendteam, die U8 in der steirischen Meisterschaft mit.

Trotz anfänglichen Startschwierigkeiten ließen sich die Jungkicker nicht entmutigen und schon nach einer Saison wurden die ersten Siege eingefahren. Ab 2015 zeigten dann schon zwei Teams, die U8 und U10 mit 29 Spielern im Kader in der Meisterschaft ihr Können. Seit Herbst 2017 kicken die U8, U10 und die U12 aktiv und erfolgreich im Jugendfußball mit. Der Kaderstand beläuft sich mittlerweile auf 55 fußballbegeisterte Spieler. Mit der stetig steigenden Zahl der Mannschaften wuchs auch der Trainerstab, neben Rosi Schrittwieser und Miro trainieren auch Thomas Augustin, Naim Ademaj, Markus Kratzer, Jürgen Seiser sowie Uli Gehard (Tormanntrainer) ehrenamtlich die Jugendteams. Ein wichtiger Pfeiler in der Jugendarbeit sind die Eltern sowie die Sponsoren, ohne deren Unterstützung wäre der Spielbetrieb in der Meisterschaft nicht möglich. „Der Spaß an der Bewegung und der Zusammenhalt der Mannschaften ist für den SK-STOJEN eine Herzensangelegenheit", so Jugendleiterin Rosi Schrittwieser. *Andrea Nierer*

MV Trachtenkapelle „Edelweiß" Mürzsteg

Vor der Sommerpause nahmen wir beim Bezirksmusikertreffen, anlässlich des 140-jährigen Jubiläum des MV Trachtenkapelle Neuberg an der Mürz teil. Wir wirkten nur beim Festakt im Stift mit und spielten mit der Werkskapelle Veitsch und dem TMK Sankt Barbara Mitterdorf ein Stück zusammen. Nach dem Bezirksmusikertreffen gingen wir in die wohlverdiente Pause.

Mit Mitte September begannen wir wieder mit den Proben für den Friedhofsgang zu Allerheiligen und für unser zweites Wertungsspiel im eigenen Bezirk in Langenwang. Der Musikverein „Edelweiß" Mürzsteg bedankt sich bei der Bevölkerung und der Marktgemeinde Neuberg an der Mürz. *Andreas Seiser*

Freiwillige Feuerwehr Kapellen

Eine Gruppe unserer Wehr trat am 10.6. beim Bereichsfeuerwehrleistungsbewerb in Altenberg, sowie am 24.6. beim Landesleistungsbewerb in Judenburg an. Beim Landesleistungsbewerb wurde unsere Gruppe in der Klasse Bronze A 70. von 147 teilnehmenden Gruppen und Cindy Scharler errang das Bronzene Leistungsabzeichen. Wir gratulieren sehr herzlich.

Unsere Brandschutzübung im Kindergarten Kapellen fand am 30.6. statt. 10 Mitglieder nahmen daran teil. Unsere Kleinsten beobachteten sehr aufmerksam unsere Löscharbeiten und im Anschluss an die Übung gab es noch eine Rüsthausführung inklusive Fahrt in unserem Tanklöschfahrzeug. Als Abschluss bekamen die Kinder und Tanten noch eine Jause und Getränke.

Unsere Übung am 18.8. hatten wir im Waldbach bei Familie Ulm vlg. Tonibauer. Übungsannahme war ein Küchenbrand im Obergeschoß des Wohnhauses. Wir übten das Löschen mittels HD-Rohr vom Tanklöschfahrzeug aus, sowie die Wasserversorgung des Tanklöschfahrzeuges mittels unserer neuen Tragkraftspritze. Im Anschluss an die Übung wurden wir von der Familie Ulm noch auf Jause und Getränke eingeladen.

Im Rahmen des „steirischen herbstes“ durfte die Feuerwehr Kapellen gemeinsam mit der Feuerwehr Neuberg am 30.9. an den Dreharbeiten zum Film „Die Kinder der Toten“ teilnehmen. Wir mussten ein brennendes Auto löschen und wurden auch in die weiteren Dreharbeiten mit einbezogen. Für unsere 10 Mitglieder, die dabei sein durften, war es ein einzigartiger Tag mit vielen lehrreichen Erlebnissen. Ein herzliches Dankeschön an die Feuerwehr Neuberg für die tatkräftige Unterstützung.

Anlässlich der Segnung unserer neu angeschafften Tragkraftspritze und der Einweihung unseres Rüsthauszubaus feierten wir am 9. September ein Fest. Bei schönem Wetter segnete Bereichsfeuerwehrkurat Dechant Mag. David Schwingenschuh in einer feierlichen Zeremonie die Tragkraftspritze, sowie den Rüsthauszubau. Als Ehrengäste waren Bereichsfeuerwehrkommandant LFR Rudolf Schober, BFK Dechant Mag. David Schwingenschuh, Bürgermeister Peter Tautscher, EABI Anton Raimund, ABI Werner Stieninger und EBR Robert Schrittwieser anwesend.
Der Festakt wurde vom Trachtenmusikverein Kapellen musikalisch umrahmt, welcher im Anschluss an die Segnung ein Platzkonzert vor dem Rüsthaus spielte. Nach dem Konzert des Trachtenmusikvereins wurden die zahlreichen Festbesucher von den „Grablerbuam“ unterhalten. Wir bedanken uns sehr herzlich bei unseren Besuchern. *Petra Ulm*

An der heurigen Abschnittsübung, welche in Neuberg am Gelände um den Urani-Teich stattfand, nahmen 9 Mann unserer Wehr teil. Unsere Aufgabe war die Menschenrettung mittels schwerem Atemschutz aus dem Obergeschoß, sowie das Aufbauen des Hydroschildes, um die Ausbreitung des Brandes zu verhindern.

Beim Wissenstest am 16.9. konnten unsere neuen Mitglieder PFM Cindy Scharler, PFM Benjamin Nierer und PFM Peter Paier ihr Wissen in Sachen Feuerwehr unter Beweis stellen. Sie meisterten alle Aufgaben hervorragend und errangen das goldene Wissenstestabzeichen. Unser neuer Feuerwehrjugendbeauftragter, OFM Stefan Leitner war als Bewerter eingesetzt.

Freiwillige Feuerwehr Neuberg/Mürz

Langsam neigt sich das Jahr dem Ende zu und es ist wieder an der Zeit, Bilanz über das abgelaufene Jahr zu ziehen. Für die Feuerwehr Neuberg war es ein ereignisreiches Jahr, wir wurden zu 73 Einsätzen, davon zwei Brandeinsätze, zwei Brandsicherheitswachen und 69 technischen Einsätzen, gerufen. Bei den Monatsübungen, die jeweils ein anderer Kamerad ausgearbeitet hat, wurden die verschiedensten Szenarien wie Brandeinsatz, Verkehrsunfall und Menschenrettung geübt.

Trotz Schlechtwetters haben sich zahlreiche Besucher bei unserem Mostheurigen am 15.07.2017 im Rüsthaus eingefunden und sich vom kulinarischen Angebot überzeugt. Am Nachmittag wurden die Besucher von der Bauernkapelle des Musikvereins Neuberg und am Abend von der Musikgruppe „die Vagabunden“ unterhalten. Ein Erlebnis war wieder einmal die Fahrt mit der Drehleiter der Feuerwehr Mürzzuschlag.

Übungsannahme bei der Abschnittsübung des Abschnitts I am 08.09.2017 im Hotel Urani war ein Zimmerbrand mit mehreren vermissten Personen, außerdem haben wir gemeinsam mit der Feuerwehr Krampen eine Räumungsübung mit den Bewohnern des betreuten Wohnen durchgeführt.

Ein großes Anliegen ist uns die Arbeit mit unserer Jugendgruppe, denn nur mit einer gezielten Ausbildung ist es möglich, die Jugendlichen in den Aktivstand der Feuerwehr zu übernehmen. Unsere Jugend hat beim Bereichsjugendleistungsbewerb in Spital am Semmering den 2. Platz in Bronze und Silber erreicht, beim Landesjugendleistungsbewerb in Judenburg haben die Jugendlichen das Leistungsabzeichen in Bronze und Silber erhalten und den Wissentest am 16.9. in Langenwang mit Bravour bestanden. Damit die Kameradschaftspflege nicht zu kurz kommt, nahm die Feuerwehrjugend am Jugendlager am Pirkdorfer See in Kärnten teil und verbrachte einen lustigen Badetag in der Therme Loipersdorf. Drei Jungfeuerwehrmitglieder haben mit dem Praxismodul den ersten Teil der Grundausbildung abgeschlossen, der zweite Teil erfolgt in der Feuerwehrschule in Lebring, anschließend können sie in den Aktivstand übernommen werden.

Im Rahmen des Bereichsleistungsbewerbes in Altenberg wurden ELM Ringhofer für 60 Jahre Mitgliedschaft, HBI a. D. Peter Tautscher und HFM Rudolf Ruß für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt. BM d.V. *Heribert Fluch*

Auch heuer kann das Friedenslicht aus Bethlehem wieder am 24.12. von 10.00 - 15.00 Uhr im Rüsthaus abgeholt werden.

Die Feuerwehr Neuberg lädt Sie schon heute recht herzlich zum Feuerwehrball am 06. Jänner 2018 im Rüsthaus Neuberg ein.

Freiwillige Feuerwehr Frein

Im zweiten Halbjahr gab es für die Kameraden der FF Frein an der Mürz auch einiges zu tun. Abschnittsfunkbeauftragte OLM d.V. Leitner Silvia bereitete alles für die anstehende Abschnittsfunkübung mit der Bergrettung Neuberg vor, welche am 02. Juli auf der Hinteralm stattfand. Die Feuerwehren aus dem Abschnitt 1 (Frein, Mürzsteg, Krampen, Neuberg, Kapellen und Altenberg), sowie die Bergrettung Neuberg wurden mittels Funk über 3 verschiedene Wege Richtung Hinteralm gelotst. Die Wege führten von Krampen (Eisernes Törl), Frein (Hochriegl) und Steinalpl (Taborsattel) hinauf. Die Schlussbesprechung fand in der Halterhütte bei Hans und Waltraud statt.

Tolle Leistung wurde auch beim Asphalttunier auf der Asphaltbahn in Neuberg beim Mostheurigen von den Kameraden erbracht. Die FF Frein belegte den ersten Platz. Herzliche Gratulation! Danach stand auch schon unser Rüsthausfest auf dem Programm, wo wir wieder zahlreiche Gäste begrüßen durften. Für musikalische Unterhaltung sorgte das Ganzstein Echo. Die Kameraden der FF Frein bedanken sich bei allen Besuchern recht herzlichst und freuen sich auf ein Wiedersehen im Jahr 2018.

Asphalttunier beim Mostheurigen in Neuberg/Mürz

Im August wurden wir nach einem morgendlichen Gewitter zu einem Blitzschlag in ein Wohnhaus gerufen. Neben der FF St. Aegyd und BTF Roth Technik waren wir mit 5 Mann ausgerückt. Der Blitz zertrümmerte dabei den Kamin und auch das Auto der Bewohnerin. Beide Hausbewohnerinnen kamen mit dem Schrecken davon.

Ende Oktober forderte der Sturm „Herwart“ unseren Einsatz. Aufgrund umgestürzter Bäume war die Lahnsattler Bundesstraße ab Mürzsteg gesperrt. Beim Tunnel Toten Weib lag ein Baum über die Straße und auch mehrere Steine kamen vom Hang runter. Kurz vor der Passhöhe am Lahnsattel stürzten mehrere Bäume auf die Straße, nach Besserung der Wetterlage konnten wir die Straße frei räumen. Unsere Feuerwehrjugend stellte sich am 16. September dem Wissenstest in Gold und bestand diesen mit Bravour. Die Kameraden gratulieren JFM Leodolter Jakob und JFM Schwarz Manuel recht herzlichst. Des Weiteren nahmen wir auch bei der alljährlichen Abschnittsübung in Neuberg und bei der Atemschutzabschnittsübung in Krampen teil. Die FF St. Aegyd veranstaltete die Grenzlandübung im November. Diese fand beim Anwesen von Franz Stift am Grundbachsattel am Gscheid statt.

OLM d.V. Silvia Leitner

Freiwillige Feuerwehr Krampen

Im Jahr 2017 standen bei unserer Feuerwehr wieder zahlreiche Aktivitäten und Tätigkeiten am Programm. Besonderes Augenmerk wurde wie immer auf die Aus- und Weiterbildung der Feuerwehrkameraden gelegt. So nahmen wir zum Beispiel mit einer Bewerbsgruppe am Bereichs-Leistungsbewerb in Altenberg teil. An dieser Stelle nochmals herzliche Gratulation an die Kameraden der FF Altenberg für die hervorragende Organisation dieser gelungenen Großveranstaltung.

Die FF Krampen unter Atemschutzbeauftragten LM d.F. Christian Schnepf zeichnete heuer für die Ausrichtung der Abschnitts-Atemschutzübung verantwortlich. Diese fand beim Übungsstollen im Bereich Stausee statt. Hier konnte der richtige Umgang mit schwerem Atemschutz, Wärmebildkamera, das Hantieren mit technischem Gerät und das Bergen von gefährlichen Gütern unter Einsatzbedingungen (Hitze, schlechte Sicht, Hindernisse) trainiert werden. Besonders freut es uns, dass das neue Konzept unseres Rüsthausfestes (ohne Zelt im Freien, Schirmbar, Hüpfburg, Drehleiter) so gut angenommen wurde. Herzlichen Dank an alle Besucher, wir freuen uns auf ein Wiedersehen im kommenden Jahr.

Die Kameraden der FF Krampen wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2018!

Freiwillige Feuerwehr Altenberg an der Rax

Das Jahr 2017 stand ganz im Zeichen unserer Jugend. Am Sonntag den 02. Juli nahmen wir mit unserer Jugendgruppe am Bereichsfeuerwehrjugenbewerb in Spital am Semmering teil. Mit einer sensationellen Leistung konnten unsere Mädchen und Burschen den Bereichssieg in Bronze und in Silber erreichen. Mit den 2 tollen Zeiten war auch der Tagessieg aus den Bereichen Mürzzuschlag und Bruck a.d. Mur gesichert. Bereits am Vortag traten wir im Bezirk Hartberg und auch in Feldbach an, wo auch noch ein vierter Rang erkämpft wurde.

Nach dem doppelten Bereichssieg wurde diese Leistung nun auch beim Landesbewerb am 08. Juli in Judenburg bestätigt! Nach zwei tollen Angriffen in Bronze und Silber erreichten wir die Plätze 9 (Bronze) und 22 (Silber) aus 177 Gruppen. Mit dieser Leistung durften wir sogar am Paralellbewerb „STYRIAN JUNIOR FIREFIGHTER CUP“ teilnehmen! Im Zuge des Bewerbs absolvierten unsere 2 kleinsten, Sarah Feldbaumer und Katharina Straßberger das Jugendabzeichen in Silber!

Wir gratulieren recht herzlich und bedanken uns bei unserem Jugendwart Jonny Schöggl und seinem Gehilfen Hans-Peter Deininger. Als Krönung dieses Jahres absolvierten Bernd Veitschegger, Lukas Straßberger, Christoph Schrittwieser und Mario Feldbaumer die sogenannte „Matura der Feuerwehrjugend“, das Jugendleistungsabzeichen in Gold an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring. Mädchen und Burschen wir sind stolz auf euch!

Zu einem nicht alltäglichen Einsatz wurden wir am 21. August gerufen. Eine Tierrettung war der Einsatzgrund! Ein Esel versuchte einen Weiderost zu überqueren und brachte sich dabei in eine missliche Lage. Das Tier blieb mit den Beinen im Weiderost stecken. Wir beruhigten das Tier und führten langsam und schonend die Tierrettung durch. Nach einiger Zeit konnte der Esel selbstständig den Ort wieder verlassen.

Schiahagel-Wander- und Freizeitclub Altenberg

Am 7. Juli 2017 fand das alljährliche Maibaumumschneiden am Kinderspielplatz in Altenberg statt. Nach dem gemeinsamen Fällen des Baumes ließen wir den Nachmittag mit Spiel, Spaß und dem „Steckerlgrillen“ ausklingen. Für das leibliche Wohl wurde natürlich auch bei dieser Veranstaltung gesorgt. Für die Übernahme der Kosten möchten wir uns einmal mehr bei der Fa. Rosenmayer sehr herzlich bedanken.

Das traditionelle Kürbisschnitzen am 15. September 2017 fand auch heuer wieder sehr großen Anklang bei den Kindern. Der Kreativität wurde beim Schnitzen freien Lauf gelassen und so entstanden tolle Figuren. Nach getaner Arbeit ließen wir den Nachmittag mit einer gemütlichen Jause im Oldtimer Vereinsheim ausklingen. Herzlichen Dank für die Benützung! Bedanken möchten wir uns auch bei Jakob Holzer für das Organisieren der Kürbisse.

Am 21. Oktober 2017 trafen wir uns wieder zum Basteln von Herbstgestecken. Die Kinder stellten unter anderem wieder zwei Gestecke für das Kriegerdenkmal in Altenberg her. Wir möchten uns daher ganz herzlich bei den Kindern und Eltern für die Teilnahme an den verschiedenen Veranstaltungen bedanken und wir würden uns freuen auch im nächsten Jahr wieder so viele Kinder bei uns begrüßen zu dürfen!

Am Nationalfeiertag, dem 26. Oktober 2017 luden wir die Bevölkerung bereits zum 9. Mal zum Fitmarsch ein, 38 Personen folgten dieser Einladung und somit konnten wir unsere Wanderung beim Rüsthaus in Altenberg starten. Die Route führte uns zum Hof der Familie Eder vulgo „Hanslgrabner“ und danach zurück über den Panoramaweg zum Altenbergerhof. Die Labestation durften wir beim „Hanslgrabner“ einrichten, herzlichen Dank dafür! Nach einer Stärkung mit den von den Schiahagldamen bereitgestellten Köstlichkeiten ging die Wanderung dann weiter in Richtung Altenbergerhof. Beim gemütlichen Beisammensitzen im Altenbergerhof wurden 3 Gutscheine im Wert von je € 20,- verlost. Die Gutscheine wurden gespendet von Nah & Frisch Königshofer, Altenbergerhofpächter Ewald Holzheu und dem Baggerteam Rosenmayer. Herzlichen Dank dafür! Die Gewinner der Gutscheine waren: Harald Paier, Adelheid Maier und Barbara Reismann. Herzlichen Dank an alle Teilnehmer des Fitmarsches!

Musikverein Trachtenkapelle Neuberg/Mürz

Für den Musikverein Neuberg geht ein sehr arbeitsintensives Jahr 2017 zu Ende. Der Höhepunkt des heurigen Jahres, unser 140-jähriges Bestandsjubiläum im Juni, war ein toller Erfolg für unseren Verein, welches aber auch einen großen Werbeeffekt für unsere Gemeinde weit über die Ortsgrenzen hinaus bewirkte. Wir möchten uns an dieser Stelle bei Bgm. Peter Tautscher für die Übergabe eines nagelneuen Tenorhorns, sowie bei Vbgm. NRAbg. Hannes Amesbauer und dem gesamten Gemeinderat für das Entgegenkommen bedanken.

Nach einer verdienten, aber kurzen Sommerpause umrahmten wir das Marktfest mit einem Frühschoppen. Anfang September durften wir unserer ehemaligen Musikkollegin Patrizia Hoppl (Maierhofer) in Grafenschachen im Bgld. musikalisch zu ihrer Hochzeit mit Marc gratulieren!

Am 11. November fand unser traditionelles Herbstkonzert statt, zudem wir den Jugendchor „Steirer [f]Einklang", sowie das Jugendorchester, bestehend aus Schülern der Musikschule Neuberg, einluden. Durch das Programm führte Ludwig Koschutnig. Im Zuge der Ehrungen wurden Melina Hinterleitner und Fabian Schöggl das „Juniorabzeichen", sowie Miriam Roßegger das Leistungsabzeichen in Bronze übergeben. Wir gratulieren Helmut Roßegger zum „Verdienstkreuz in Bronze am Band" und Franz Schöggl zum „Ehrenzeichen 40 Jahre in Gold".

Am 30. September nahm eine kleine Abordnung unseres Vereins an der Musikantenwallfahrt in Mariazell teil. Auch bei den Dreharbeiten zum Film „Die Kinder der Toten" von Elfriede Jelinek, organisiert vom Steirischen Herbst, wirkte der Musikverein mit. Anfang November fand das Totengedenken des ÖKB statt, bei welchem wir alljährlich die Heldenehrung umrahmen dürfen.

Parallel zu den zahlreichen Auftritten bereiteten wir uns im Herbst auf das Konzert-Wertungsspiel des Blasmusikbezirkes Mürzzuschlag, für welches zahlreiche Proben und höchste Konzentration erforderlich waren, vor. Wir nahmen bei dieser Konzertwertung in der Wertungsstufe A teil und mussten dabei einen Choral, ein Pflichtstück und ein Selbstwahlstück vor einer strengen Jury präsentieren.

Rudolf Hinterleitner

Abschließend wünschen wir allen Gönnern und Freunden des Musikvereines Trachtenkapelle Neuberg sowie der gesamten Bevölkerung ein besinnliches Weihnachtsfest sowie viel Glück und Gesundheit im Jahr 2018.

Trachtenmusikverein Kapellen

Die Feuerwehr Altenberg veranstaltete am 10. und 11. Juni 2017 den Leistungsbewerb des Bereichsfeuerwehrverbandes Mürzzuschlag. Das Quintett des Trachtenmusikvereins hatte die Aufgabe, die Bewerbseröffnung musikalisch zu umrahmen. Für die große Kapelle galt es, am 11. Juni beim Frühschoppen für Unterhaltung und gute Stimmung zu sorgen.

Nach einem neuerlichen Konzert bei einer Feuerwehr in unserem Ort, nämlich bei der Pumpensegnung der FF Kapellen, kam es zu einem sehr ungewöhnlichen Highlight für unseren Trachtenmusikverein. Zahlreiche aktive Musiker des TMV nahmen an den Dreharbeiten zum Film „Die Kinder der Toten" im Rahmen des steirischen Herbstes teil. Diese sehr interessante Erfahrung war eine willkommene Abwechslung im Jahresablauf eines Musikvereines und stieß bei allen Teilnehmern auf großen Zuspruch. *Peter Leistentritt*

Zum Start in die die Sommersaison gelang dem TMV bei der Marschwertung des Blasmusikbezirkes am 24. Juni eine sehr gute Leistung in der Stufe C. Erstmals mit Tanja Paier als Stabführerin an vorderster Front zeigte der TMV Kapellen, dass es auch mit zarter Stimme gelingt, eine Musikkapelle zu führen. Um die erfolgreichen Teilnahmen an weiteren Marschwertungen sicherstellen zu können, absolvierten in der Folge drei Mitglieder des TMV den Stabführerkurs in Krieglach. Wir danken Tanja und Harald Paier sowie Helmut Schrittwieser für die engagierte Teilnahme am mehrtägigen Kurs.

Neuberger Reiterinnen

Die Reitergruppe Mürzzuschlag–Ganz darf sich über neue Mitglieder aus der Gemeinde Neuberg an der Mürz freuen!
Lucia Rinnhofer (Kapellen), Adriana und Allegra Becvar (beide Neuberg) starteten mit ihren Pferden heuer in die erste Turniersaison wo sie bei Landesmeisterschaften sowie auch bei kleineren Turnieren erfolgreiche Platzierungen und auch das ein oder andere Mascherl mit nach Hause nehmen konnten. Es wurden viele Erfahrungen gesammelt und wir freuen uns schon auf den nächsten Sommer! Das Highlight im Herbst bildete die Apropos Pferd in Wiener Neustadt wo die Reitergruppe mit 16 Pferden eine imposante Schulquadrille im Showprogramm geritten ist! Im kommenden-Winter stehen wieder einige Training`s und Lehrgänge am Plan damit wir gut

vorbereitet in die nächste Turniersaison starten können! Ein großer Dank gilt auch heuer wieder unseren Sponsoren, mit deren Hilfe wir den ein oder anderen Kurs finanzieren!

Monika Fluch

Neuberger Kulturtage

Ein Blick in den Rückspiegel - Die Neuberger Kulturtage 2017

Am 8. Juli wurden die Neuberger Kulturtage klanggewaltig eröffnet, diesmal mit Gustav Mahlers 2. Sinfonie. Mit der Slowakischen Philharmonie, dem Slowakisch Philharmonischen Chor sowie den zwei Solistinnen wurde die „Auferstehungssinfonie“ von Dirigent Stefan Vladar dynamisch und wuchtig inszeniert. Auch der US-amerikanische Ausnahme-Pianist Tzimon Barto wusste am folgenden Tag mit seiner Darbietung von Haydn, Liszt und Liebermann (Gewinner des Barto Kompositionswettbewerbes 2016) mehr als zu überzeugen, was das Publikum auch mit minutenlangem Applaus honorierte. Dass die Neuberger Kulturtage es seit jeher verstehen, ein breites musikalisches Spektrum abzudecken, konnte man erneut anhand der zweiten Woche sehr gut erkennen. Eingeleitet mit der traditionellen und beliebten Orgelwanderung mit Gottfried Holzer-Graf an den verschiedenen Orgeln der Grünangerkirche und des Münsters, folgten tags darauf Timna Brauer und Elias Meiri mit dem Ensemble Vox Gotica, welche den Altarraum der gotischen Stiftskirche mit jüdischem Sakralgesang und christlichem gregorianischen Choral erfüllten. Am Samstag ging es im Dormitorium mit „Some Like It Hot“ und ihren Interpretationen von bekannten Liedern aus klassischen Hollywoodfilmen heiß her. Freunde der Klassik konnten am darauffolgenden Tag Pianistin Magda Amara und Violinist Christian Altenburger mit ihrem Programm von Beethoven und Ravel genießen.

Der jährliche Jazz-Abend durfte natürlich nicht fehlen, und so lud Saxophonist Gerald Preinfalk zu Beginn der dritten und letzten Festivalwoche ins VAZ Kapellen, um mit seinen brasilianischen Mitmusikern ein wahres Jazz-Feuerwerk abzubrennen. Auch im 41. Jahr des Bestehens wissen die Veranstalter noch zu überraschen, wie man am nächsten Abend mit der Steirischen Knöpferlstreich sehen und hören konnte, die als erste Vertreter der traditionellen Volksmusik im Rahmen der Kulturtage auftraten. Der Ausklang des dreiwöchigen Sommerfestivals blieb jedoch der Klassik vorbehalten. So begeisterte am vorletzten Tag der dänische Bariton Bo Skovhus, mit Stafan Vladar am Klavier, unter anderem mit seiner Interpretation von Gustav Mahlers „Rückert-Liedern“ und dem „Abschied“ aus dem „Lied von der Erde“. Den furiosen Schlusspunkt setzte am Sonntag das New Russian Quartett, ebenfalls in Kooperation mit Pianist Vladar, mit Werken von Tschaikowski und Schostakowitsch.

Der Neuberger Herbst startete am 15. September mit dem Grazer Girardi-Ensemble. Neben beschwingten Polkas und bekannten Wiener Walzern boten sie dem Publikum auch beliebte Operettenstücke aus der „Fledermaus“ oder der „Czárdásfürstin“. Der Samstag stand ganz im Zeichen der Klassik und der jungen österreichischen Cellistin Julia Hagen. Zusammen mit Wolfgang Klinser (Klarinette) und Stefan Vladar (Klavier) interpretierte sie Stücke von Beethoven, Schostakowitsch, Schumann und Brahms. Zum Abschluss der Konzertreihe folgte noch einmal eine musikalische Fusion der besonderen Art. Das Duo Klaus Plaier (Akkordeon) und Gerald Preinfalk (Saxophon, Klarinette) ließen die alpenländische Folklore, die südamerikanische Melancholie sowie Klänge vom Balkan und aus dem arabischen Raum gekonnt und spielerisch zu einer mehrstimmigen Jazzphrasierung verschmelzen, nachdem Klarinettist Daniel Ottensamer leider aus familiären Gründen absagen hatte müssen. Abschließend lässt sich sagen, dass sich die Neuberger Kulturtage im Jahr 2017 erneut vielfältig und aufgeschlossen präsentierten und neue Wege gingen ohne dabei die Tradition vermissen zu lassen. Wir dürfen gespannt sein, was das Publikum im nächsten Jahr erwartet.

Tom Winkler, Leiter des Betriebsbüros

Eisschützenclub „Schneerose" Kapellen

Im Jahr 2017 wurden die Eisbahnen nicht nur zur Gänze als Asphaltbahnen gestaltet, sondern auch mit LED-Beleuchtungskörpern ausgestattet.
Mit dieser Beleuchtung werden nicht nur Stromkosten gespart, sondern die Bahnen sind optimal ausgeleuchtet und können somit bei allen Lichtverhältnissen bespielt werden. Ein besonderer Dank für die Installation gebührt Herrn Peter Pernhofer!
Desweiteren hat unser Stocksportteam dieses Jahr mit Erfolg beim Mürztalcup teilgenommen.

Es wurden auch bereits die bekannten Termine für die Wintersaison 2018 fixiert:

- 13. Jänner: Vereinseisschießen Ortsteil Kapellen
- 20. Jänner: Jägereisschießen
- 27. Jänner: Mannschaftseisschießen Ortsteil Altenberg
- 17. Februar: Freundschaftseisschießen gegen Zwaring-Pöls
- 24. Februar: Damenabschnittsfeuerwehreisschießen

Robert Schrittwieser

Pensionistenverband - Neuberg/Mürz

In der PV-Ortsgruppe Neuberg kam es auch im Jahr 2017 wieder zu einigen Aktivitäten. So besuchten wir im April eine Vorstellung des Kabarett Simpl in Wien. Im Mai verbrachten wir unseren Nachmittag in Strallegg, wo wir vom DUO Knaus unterhalten wurden. Der Ganztagsausflug im Juni führte 70 Personen, nach Söchau. Bei einer Führung in einem Kräutergarten erfuhren wir Wissenswertes über Kräuter, als auch über Giftpflanzen. Gestärkt mit Kaffee und Kuchen ging es weiter nach Großhart wo wir in der „Harter Teichschenke" das Mittagsessen einnahmen. Am 1. Juli gings ins Burgenland. 26 Personen absolvierten bei schönem Wetter eine Radtour über 32 km von Neusiedl am See bis Illmitz. 20 Personen machten in Illmitz eine Pferdekutschenfahrt, bei der auch einiges über Flora und Fauna der Region erklärt wurde. Den Abschluss des schönen Tages krönte der Besuch des Kellergassenfestes in Purbach. Vor unserem Vereinsheim "Treff" fand über die Sommermonate, an jedem 2. Freitag, kegeln an der „Russischen Kegelbahn" statt. Ende Juni wurden Vereinsmitglieder, die im ersten Halbjahr 2017 einen „Runden oder Halbrunden" Geburtstag, ab 70 Jahren feierten, zu einem gemeinsamen Geburtstagessen ins Vereinsheim eingeladen. Der Vereinsvorstand konnte 14 Jubilare begrüßen und verbrachte mit ihnen einige gemütliche Stunden.

Anfang August besuchten wir den „Wilden Berg" in Mautern. Mit einer Sesselbahn nach oben gebracht, wanderten wir zu Fuß bergab, vorbei an Gehegen verschiedener Tiere bis zu einem Gasthaus vor der Mittelstation. Gestärkt ging es zu Fuß, per Sommerrodelbahn, oder wieder mit der Sesselbahn zurück ins Tal. Im September verbrachten 43 Personen der Ortsgruppe eine Urlaubswoche in Seekirchen am Wallersee. Einquartiert im „Gasthof zur Post", unternahmen wir Ausflüge in die Stadt Salzburg, den Hangar 7, zum Herrenschloss Chiemsee, eine Gondelfahrt auf den Predigtstuhl, eine Fahrt auf die Rossfeld-Panoramastraße und eine Schifffahrt am Königssee. Viele, in dieser Woche gewonnene Eindrücke werden uns wohl noch länger in Erinnerung bleiben. Bei schönem Wetter fand auch die Oktoberfahrt nach Wien statt. Wir besuchten das Naturhistorische Museum und das „Madame Tussauds" Wachsfigurenkabinett im Prater. Unsere Ortsgruppe organisierte auch für 19. Oktober 2017 den Bezirkswandertag. Eine 10km – 5km – und eine 2km Wanderroute standen zur Auswahl. 200 begeisterte Wanderer aus verschiedenen Ortsgruppen nahmen bei Prachtwetter daran teil. Am Nachmittag wurden alle Teilnehmer im VAZ Kapellen kulinarisch verwöhnt.

Doris Ackerl

Oldtimerclub Rax-Schneealpe

Am 25. Juni fand das bereits 14. Fest des Oldtimerclub Rax-Schneealpe am Festplatz in Altenberg statt. Bei Anfangs wunderschönem Wetter durfte sich der Verein wieder über ein sehr gut besuchtes Fest freuen. Es nahmen 25 Traktore, 45 Autos und 45 Motorräder und Mopeds an der Veranstaltung teil. Umrahmt wurde das Festpogramm durch Hubschrauberrundflüge, bei denen das Neubergertal von oben besichtigt werden konnte.

Der Oldtimerverein veranstaltete bereits zum 3. Mal ein Asphaltturnier mit 9 Mannschaften welches am Asphaltplatz in Altenberg ausgetragen wurde. Nach hartem Ringen siegte die Mannschaft des ESC Schneerose aus Kapellen vor dem KFZ-Youngtimerclub Altenberg.

Am 23.07. führte die Ausfahrt der Traktore in die Frein. Beim Freinerhof stärkten sich die Teilnehmner und genossen bei der Heimfahrt den Anblick des Wasserfalls beim „Toten Weib". Die Traktore fuhren bei der letzten Ausfahrt in der heurigen Saison in die „Nass". Auf den Forstwegen des Reviers Blasleitn (Besitzer Ewald Holzheu) konnte ein herrlicher Rundblick Richtung Rax, Schneealm und Altenberg genossen werden. Der Jahresausklang wurde im Vereinslokal mit Gegrilltem und ausreichend Getränken abgeschlossen.

Zum 30. Planneralm Bergpreis lud die FF Donnersbach ein, an die 60 Puchfahrer in zwei unterschiedlichen PS Klassen und an die 130 Mopeds, Motorräder und Oldies in der Gästeklasse folgten der Einladung. Beim Nacht Grand Prix konnten Ernst Nierer den 3. und Manfred Nierer den 6. Platz erreichen. Bei der eigentlichen Herausforderung, dem Planneralm Bergpreis, waren im diesem Jahr durch wechselnde Wetterbedienungen keine Topplatzierungen möglich. Mit dem 12. und dem 16. Platz hielt sich für Ernst und Manfred die Freude zwar in Grenzen, dennoch wurden bereits Pläne für 2018 geschmiedet.

Bei den Dreharbeiten zur Verfilmung „Die Kinder der Toten" in Kapellen, anlässlich des steirischen herbstes 2017, wirkte der Oldtimerclub mit 4 Traktoren und 4 Motorrädern mit. Wie auch alle anderen Schauspieler wurden auch die Mitglieder des Oldtimerclubs geschminkt und nahmen danach an der Untoten Parade durch den Ortskern von Kapellen teil.

Der Oldtimerclub Rax-Schneealpe fuhr bei seiner jährlichen Autobusausfahrt im heurigen Jahr nach Altaussee. Bei der Ausfahrt mit dem Solarboot wurde der Verein von Musik am und um den See begleitet, sogar der Kapitän am Schiff spielte mit seiner Steierischen Harmonika auf. Den Abschluss bildete der Besuch einer Lebzelterei. Am 19.10.2017 wanderten einige Mitglieder unseres Vereins auf die Schneealm. Bei wunderschönem Wetter wurden die Gutscheine vom Schneealm Schutzhaus, welche beim Eisschießen gewonnen wurden, konsumiert.

Auch dieses Jahr führte die Feuerwehrjugend Altenberg gemeinsam mit dem Oldtimerclub wieder die Einschaltung der Weihnachtsbeleuchtung im Ortsteil Altenberg durch. Die zahlreich erschienene Bevölkerung wurde mit warmen und kalten Getränken sowie auch kulinarischen Köstlichkeiten versorgt.
Durch diese, wie auch viele andere Veranstaltungen im Kalender unseres Vereins, übernehmen wir auch gesellschaftliche Verpflichtungen und tragen dadurch viel zum gesellschaftlichen Tun in unserer Gemeinde bei.

Neuberg College - Verein für Übersetzung der Gesellschaft

Es ist schon wieder etwas angekommen am Bahnhof in Neuberg/Mürz. Wo keine Gleise und Züge mehr da sind, die Reisenden abzuholen, saßen auch dieses Jahr zahlreiche Fahrgäste am Bahnsteig: Beginnen wir mit einem weitgereisten Gast, dem ungarischen Dichter und Übersetzer Ferenc Szijj. Einen Schwerpunkt unserer diesjährigen Arbeit bildete das Anfangen von Übersetzungen des Gedichts *Utazás* von Szijj: *Egy klasszikus tervrajzot szeretnék die, vagy inkább / öngerjesztő ostromgépet, illetve lámpaerdőt. / Diplomata dobol keringőt a dobján, / de odakint a körforgalom eléggé irracionális.* In diesen Gesprächen zwischen Übersetzer_innen lag der Beginn einer Feldforschung an der ungarisch-österreichischen Grenze. *Felföldi északírek randalíroznak egy gyorsétteremben, / udvariasan kitessékelik őket egy reklámfóliával: „Obszcén álom henger tűmalom".*

Die Reise des *Neuberg College* startete am 13. November in Neuberg, ab Greisslerei Traude Holzer, und ging entlang der alten Zugstrecke. Zu Fuß konnten die Unterbrechungen der Schienenstränge im Mürztal besonders genau untersucht werden. Von Mürzzuschlag ging es dann mit dem Zug an die Grenze zu Ungarn, nach Szentgotthárd und dann nach Budapest. Unser Interesse galt – vom Neuberger Hofwartesalon kommend – den ungarischen Wartesälen, in denen auch gewartet und übersetzt werden kann, und den Grenzen, an denen gewartet und auch übersetzt werden muss. Die Funde, Überlegungen und Materialien von dieser Reise werden wir in der nächsten Projektwoche im Neuberger Februar 2018 ausbreiten und besprechen.

Es begannen in diesem Jahr auch die Arbeitsateliers des Kollektivs ANONIM aus Wien – eine Kooperation, die den Bahnhof weiter beleben wird, etwa in Form künstlerischer Plakate. Frischen Wind brachte deren Ausstellung *Wish You Where Here,* die an zwei Wochenenden zeitgleich mit dem Steirischen Herbst im ehemaligen, nun ausgemalten Schlittenverleih des Bahnhofs stattfand und in deren Rahmen zahlreiche Künstler_innen ihre Werke der bildenden Kunst ausstellten.

Ein weiterer Gast diesen Sommer war die Architektin Daniela Brasil von der TU Graz, die gemeinsam mit ihren Kindern angereist ist. Wie im vergangenen Jahr durften wir die Architekt_innen von *studio magic* aus Graz, Wien und Innsbruck wieder willkommen heißen. Unsere Zusammenarbeit hat sich vertieft, und *studio magic* möchte sich 2018 noch einmal verstärkt dem Bahnhof Neuberg widmen. Zusammen haben wir in diesem Jahr die behutsamen ehrenamtlichen Renovierungs- und Erhaltungsarbeiten im, am und um den Bahnhof weitergeführt.

Im Frühjahr wurde der Keller komplett von Schutt und Abfällen befreit und so das Feuchtigkeitsproblem in diesen Räumen behoben. In der Wohnung wurden kaputte Böden und Wandverkleidungen entfernt. Die verwachsenen und verstopften Dachrinnen wurden gereinigt, damit das Regenwasser abfließen kann. Der Efeu, der im Lauf der letzten Jahre bereits den Dachstuhl angegriffen hatte, musste entfernt werden. Wer seit Juli das Bahnhofgelände besucht hat, konnte vielleicht schon die neuen Zugänge zu Obstgartenplateau und Mürzufer erproben. Zwei Stiegen machen den Abstieg erheblich leichter. Die Wiese des Plateaus wurde gemäht, der verwilderte und eingebuschte Obstgarten soll wieder zugänglich werden und Früchte tragen.

Im September haben das *Neuberg College* und *studio magic* eine Begehung mit dem Landeskonservator des Bundesdenkmalamtes Christian Brugger, mit dem Mitarbeiter Erik Hilzensauer und mit Bürgermeister Peter Tautscher organisiert. Dabei wurde die Einmaligkeit des Neuberger Bahnhofs betont und unsere schrittweise, langsame und genaue Entwicklung einer Umnutzung des Gebäudes bestätigt.

Wir bedanken uns beim Land Steiermark und beim Bundeskanzleramt für die finanzielle Unterstützung des Projekts. Besonderen Dank möchten wir Traude Holzer, Sigrun und Hubert Holzer, Anni Holzer, Margaretha Fressner, Siegfried Darnhofer, Peter Tautscher und Karolin Hanslick aussprechen für ihre tatkräftige, sehr sehr köstliche, und hilfreiche Unterstützung.

Neuberg College *lautet eine Initiative, die aus dem stillstehenden Bahnhofsgebäude in Neuberg wieder einen Ort der Bewegung und Begegnung macht. Forscher_innen und Künstler_innen aller Richtungen widmen sich gemeinsam Fragen der Architektur und Dichtung, Musik, Geschichte und neuerdings Gartenbau. Alle Veranstaltungen des Neuberg College sind gratis und öffentlich.*

www.neubergcollege.org
trains@neubergcollege.org

Naturpark „Mürzer Oberland“

14. Steirischer Zauberwald

Am 2. und 3. September zeigten wieder 56 Schauspieler im Naturpark Mürzer Oberland ein zauberhaftes Spektakel.

Beim „14. Steirischen Zauberwald“ stellten Laiendarsteller bei 13 Stationen Sagenfiguren im Ortsteil Mürzsteg dar. Ausgangspunkt war das Kinderhotel Appelhof. Da begegnete man beim rund zweistündigen Rundgang den Wichteln und Waldfeen, dem Kaiser und Gauklern. Aber auch dunkle Gestalten lauerten im Wald.
Leider stand der Zauberwald 2017 unter keinem guten Wetterstern und auch die beste Wetterfee konnte heuer nichts gegen das Schlechtwetter tun! Dennoch wurden an beiden Tagen 1.140 Besucherinnen und Besucher gezählt.
Am Sonntag musste letztlich aufgrund unpassierbarer Streckenteile der Weg umdirigiert werden. Ohne die tatkräftige Mithilfe der Freiwilligen Feuerwehr Mürzsteg und freiwilligen Helfern sowie der Flexibilität der Schauspielerinnen und Schauspieler hätte der Zauberwald am Sonntag nicht stattfinden können. Nochmals ein herzliches Danke!
Wieder war die Umsetzung dieser Veranstaltung nur möglich, weil viele Freiwillige geholfen haben. Danke auch an unsere Naturpark-Arbeiter, die die Vorbereitungen der Stationen im Wald übernommen haben und an Hanni Darnhofer, Susanne Baimuradowa und Renate Dobrovolny. Als Amulett fertigten sie selbstgemachte Lavendelsackerl. Ein großer Dank geht auch an die Kaiserhof Glasmanufaktur, die Marktgemeinde Neuberg an der Mürz mit Bgm. Peter Tautscher und an unsere Zauberwald Sponsoren.

Betreutes Wohnen in Neuberg/Mürz

Der Monat August wurde dem Thema „Heilkräuter und alte Hausmittel“ gewidmet. Ob beim Gedächtnistraining oder beim Themenkaffee, bald erfuhren wir, dass wie auch schon Pfarrer Kneipp zu sagen pflegte: „für jede Krankheit ein Kräutlein gewachsen ist.“ Zum Thema passend luden wir Frau Renate Dobrovolny zu uns ein. Die Kräuterpadagogin erzählte uns auf humorvolle, jedoch sehr lehrreiche Art vom Sammeln, Aufbewahren und Zubereiten der Heilkräuter. Beim Zuordnen und Erkennen der verschiedenen Blüten, Blätter, Wurzeln und Früchte wurde unter den Bewohnern eifrig diskutiert. Nach einer Zubereitung eines Kräutersalzes mit den gesammelten Heilkräutern ließen wir den Vormittag bei einer guten Tasse Tee ausklingen.

Auch heuer zog es und wieder auf die Alm. Dieses Mal fuhren wir auf die Hinteralm. Leider war der Wettergott nicht so gut gestimmt wie im letzten Jahr. Doch das tat der guten Laune keinen Abbruch. Begleitet wurden wir von Fr. PDL DGKS Doris Koini vom Sozialmedizinischen Pflegedienst. Mit dem Naturparktaxi ging es hinauf auf 1400 Hm. Freundlich empfangen und kulinarisch verwöhnt wurden wir auf der Neubergerhütte von Albert Felser und seiner Gattin. Steinböcke, Gämse und Murmeltiere, die sich normalerweise bei Schönwetter zeigen, waren nicht zu erblicken, doch umso gemütlicher war es in der warmen Almhütte. Alle Beteiligten freuen sich bereits auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

Am 5. September erhielten wir Besuch von einem Imker. Herr Scheifinger klärte uns über das Leben der Honigbiene im und außerhalb des Bienenstocks auf. Wir erfuhren von den Aufgaben und vom Verhalten der Arbeiterinnen, der Drohnen und der Königin. Von der Entstehung des Honigs wurde berichtet und zum Abschluss durften wir den frisch geschleuderten Honig verkosten.

Unter dem Motto „Tatort Jugend“ wurden von der Landjugend AKN zwei Hochbeete gebaut. Die Aufstellung erfolgte durch 10 Jugendliche im Park vor dem Betreuten Wohnen. Die Finanzierung dieser Beete übernahm die Sparkasse Neuberg/Mürzzuschlag. Nochmals herzlichen Dank seitens des Sozialmedizinischen Pflegedienstes und der Bewohner des Betreuten Wohnens. Die offizielle Übergabe erfolgte am 29. September, Hr. Klopf stellvertretend für die Sparkasse Neuberg/Mürzzuschlag, Frau Koini SMP, Herr Bgm. Peter Tautscher sowie Vertreter der Landjugend wurden von der Seniorenwohnbetreuerin und den Bewohnern herzlich begrüßt.

Am 20. Oktober wurde im Betreuten Wohnen eine Brandschutzübung durchgeführt. Die Annahme war, dass es im gesamten Gebäude brennt. Einige Bewohner wurden von der FF Neuberg und Krampen über eine Leiter ins Freie gebracht. Alle weiteren Personen wurden mit Atemschutzhauben durch das verrauchte Stiegenhaus ins Freie begleitet und am Sammelplatz vor dem Haus „versorgt“. An dieser Stelle sei den Feuerwehren Neuberg und Krampen ein herzliches Dankeschön gesagt.

SOZIAL MEDIZINISCHER PFLEGE DIENST
HKP HAUS KRANKEN PFLEGE

Brücken

Das Brücken Festival wurde 2017 zum 11. Mal vom »kunsthaus muerz« veranstaltet und vom souveränen Ernst Kovacic gestaltet. Die »Neue Musik« stand im Zentrum des Festivals. KünstlerInnen bekamen die Möglichkeit ihre Werke uraufgeführt zu sehen bzw. sie neu zu interpretieren und ihre Werke der Öffentlichkeit zu präsentieren. Erste KünstlerInnen fungierten als Bindeglied zwischen den verschiedenen regionalen Institutionen der Mürzregion und brachten die zeitgenössische Kunst zu den Menschen. Das Festival bot interessierten Menschen reizvolle Zugänge zur Klangwelt der neuen Musik an und spannte Bögen zu anderen Künsten. Es band viele örtliche Musikgruppen, Musiker, Schulen und andere Organisationen ein und stand für eine offene Einstellung gegenüber Tradition, Fortschritt und Vision.

Das heurige Brückenprogramm in Neuberg begann mit einer Filmvorführung in der Greisslerei von Traude Holzer. „The Cobweb“, 1957 in Hollywood gedreht, mit Richard Widmark und Lauren Bacall in den Hauptrollen, gab uns Gelegenheit, die erste 12-tönige Filmmusik, komponiert vom Schönberg-Schüler Leonard Rosenman zu hören. Ein von Hubert Holzer komponiertes Menü rundete den Filmabend auf köstliche Weise ab. Das Konzert im Stift Neuberg widmete sich Werken eines der führenden Komponisten Europas, des in der Schweiz geborenen, in Österreich lebenden Beat Furrer. Bassflöte und Sopran, Sopran und Kontrabass, Kontrabass und Bassflöte, Flöte und Klavier traten im wunderbaren Ambiente des Kreuzganges in Dialoge ein. Die Uraufführung des Oratoriums „Tagebuch eines Terroristen“ von Dieter Kaufmann in der Josef Pillhofer Skulpturenhalle setzte den Schlusspunkt der diesjährigen „Brücken“. Wir freuen uns schon auf die „Brücken18“!

Steirischer Herbst 2017 - „Die Kinder der Toten“

Elfriede Jelinek ist jetzt erst in unserem Tal angekommen.
„Die Kinder der Toten“ – Mitte Oktober fand das monumentale Projekt des steirischen herbst in Neuberg an der Mürz einen fulminanten Abschluss. Der fertige Film des Nature Theater of Oklahoma soll Ende 2018 seine Weltpremiere feiern und dann in die Kinos kommen.

Mit einer großen „Parade der Untoten“ ging Mitte Oktober in Kapellen „Die Kinder der Toten“, eines der zentralen Projekte des steirischen herbst 2017 zu Ende. Über vier Wochen hinweg drehte sich alles um den großen Dreh des New Yorker Nature Theater of Oklahoma (Kelly Copper und Pavol Liska) – zu einem „stummen“ Super-8-Ferien- und Heimatfilm, in dem touristische Idyllen zunehmend ins Unheimliche abgleiten. Ein spektakulär subjektives Unterfangen frei nach dem gleichnamigen, in und um Neuberg an der Mürz angesiedelten Roman der österreichischen Nobelpreisträgerin Elfriede Jelinek, bei dem sich Copper und Liska mit Jelineks unbedingter Zustimmung jede erdenkliche kreative Freiheit nahmen. Unter Mithilfe der ganzen Region wurde das Projekt mit Erfolg und unter großem Publikumszuspruch aus nah und fern umgesetzt.

Intendantin Veronica Kaup-Hasler: „Wir bedanken uns bei den hunderten Beteiligten des Projektes und für die Unterstützung von allen Seiten in und rund um Neuberg, die alle unsere hohen Erwartungen um vieles übertrafen. Ohne sie wäre diese vierwöchige Veranstaltung in all ihrer Lebendigkeit und ihrem künstlerischen Reichtum nicht denkbar gewesen.“
Gerahmt wurde der große Dreh etwa von einer insgesamt 144-stündigen-Dauerlesung des Romans im weiß verkleideten Eisenbahnwagon beim Veranstaltungszentrum Mürzer Oberland: Von beinahe 600 möglichen viertelstündigen Leseslots waren alle vergeben, 80% von Gästen, die restlichen von Andreas Pronegg und seinem Team von transit.cc belegt, die dieses Projekt organisierten und durchführten.
In Kooperation mit dem Naturpark Mürzer Oberland führten Wander- und Bustouren zu Originalschauplätzen des Romans und Kindheitsorten von Elfriede Jelinek, die, in Mürzzuschlag geboren, „Die Kinder der Toten“ sehr bewusst in dieser Region verortete. Wie sagt sie in einem raren, eigens für den steirischen herbst gestalteten Videointerview: „Die Steiermark hasse ich am allerwenigsten. An der Steiermark arbeite ich mich ab.“

Bildende Künstler und der Komponist Wolfgang Mitterer, der im Kunsthaus Mürzzuschlag zu Jelineks Lieblingsfilm „Carnival of Souls“ improvisierte, lieferten weitere „Kommentare“ zu diesem zentralen Werk der Weltliteratur. Gewürdigt wurde dieser beispiellose Einsatz mit ausführlichen Besprechungen in heimischen und internationalen Medien.
„Der steirische herbst besetzt die Gegend rund um Kapellen und feiert so den 70. Geburtstag der berühmtesten Person der Region: Elfriede Jelinek. Und bringt ihr Mammutwerk zurück an den Ort, an dem es wurzelt“, schreibt etwa die Kleine Zeitung und im Profil ist zu lesen: „Kino als hautnahes Erlebnis ist an diesem Nachmittag verbürgt“. Entsprechend positiv sind auch die Reaktionen vor Ort, wo man das Projekt rund zwei Jahre lang vorbereitet und erarbeitet hatte: „Ich sehe Elfriede Jelinek jetzt mit anderen Augen“, meint etwa Renate Dobrovolny, die Führungen zu den Schauplätzen des Romans anbot und Hubert Holzer, der die Filmcrew verköstigte und auch immer wieder an der Dauerlesung teilnahm sagt: „Jelinek ist jetzt erst im Tal angekommen“. Veronica Kaup-Hasler und Dramaturg Claus Philipp urteilen ähnlich: „In unserem ersten Gespräch meinte Elfriede Jelinek: „Dieses Buch hat mein Leben gerettet“. Das ist einer unserer Leitsätze für diese Arbeit geblieben. Wie kann so ein Film bzw. die Arbeit mit dem Publikum unser Leben retten? Liebe, Arbeit, Kino. Gesellschaft und Politik. In Zeiten wie diesen geht man besser auf’s Ganze.“

Der Spielfilm selbst, koproduziert von Ulrich Seidl, wird bis Mitte 2018 fertigstellt sein und im Herbst 2018 seine Weltpremiere feiern.

Wir gratulieren...

...zum Geburtstag

zum 96. Geburtstag
Ernestine Grieshofer

zum 94. Geburtstag
Rosa Gilg

zum 93. Geburtstag
Anna Schruef
Franz Steinacher
Dr. Herbert Samek

zum 92. Geburtstag
Anna Scherbichler
Irma Glogowatz
Dorothea Huber

zum 91. Geburtstag
Elisabeth Panse
Gracia Schanner
Karl Schrittwieser
Rosa Wildoner
Leopoldine Ulm
Altbgm. Karl Blaser

zum 90. Geburtstag
Otto Karger
Maria Hatina
Rosa Holzer
Leopoldine Reisinger

zum 85. Geburtstag
Anna Hinterleitner
Karoline Ohersthaller

Die APRIL, MAI und JUNI - Geburtstagsjubilare lud Bürgermeister Peter Tautscher auf ein gemütliches Beisammensein ins GH Holzer ein.

Ernestine Schöggl
Josef Hölbling
Karl Pimeshofer
Gottfried Edelbacher
Hermine Angerer
Line Seidel
Franz Schweighofer
Otto Gamsjäger

zum 80. Geburtstag
Felix Karner
Josef Heger
Maria Zuser
Karl Ulm
Silvia Bernhardt
Friedrich Mayr

Ilse Grünbichler
Johann Pöll
Erika Horky
Johann Eder
Monika Schöls
Heinrich Hein
Maria Lumplecker
Johann Veitschegger
Franz Wiltschnigg
Peter Schrittwieser

zum 75. Geburtstag
Hermann Schuhmann
Ortwin Ritter
Christine Wallner
Heidi Kompek

Franz Schrittwieser
Borchard Lagers
Gerhard Fritz
Michael Holzer
Herma Ringhofer
Gertraud Wucher
Heinrich Völkerer
Leopoldine Moser
Liselotte Steinacher
Wilhelmine Perl
Wilhelm Schrittwieser
Rosemarie Strohmayer
Ernst Scheifinger
Franz Veitschegger
Gertrude Neubacher

zum 70. Geburtstag
Herbert Plaschka
Dir. Erich Rodler
Walter Spenger
Johann Moser
Paul Scheibz
Rosa Roßegger
Karl Edelbacher
Reinhard Pluta
Gudrun Ullrich-Schulz
Waltraud Rosenbichler
Werner Veitschegger
Karl Malinka
Dr. Klara Lendl
Michaela Adamer
Marianne Grassmugg
Gerhard Sindlhofer
Hermann Stangl

Die JULI, AUGUST und SEPTEMBER - Geburtstagsjubilare lud Bürgermeister Peter Tautscher auf ein gemütliches Beisammensein ins GH Plodererhof ein.

...zum Geburtstag

Ernestine Grieshofer - 96 Jahre

Anna Schruef - 93 Jahre

Dorothea Huber - 92 Jahre

Altbgm. Karl Blaser- 91 Jahre

Rosa Wildoner - 91 Jahre

Karl Schrittwieser - 91 Jahre

Maria Hatina - 90 Jahre

Leopoldine Reisinger- 90 Jahre

...zum Hochzeitsjubiläum

zur „Goldenen Hochzeit"

… dem Ehepaar Christine und Walter Wallner

… dem Ehepaar Monika und Hubert Moser

… dem Ehepaar Renate und Otto Primsch

… dem Ehepaar Edith und Anton Raimund

… dem Ehepaar Sieglinde und Stefan Teveli

… dem Ehepaar Christine und Siegfried Ulm

… dem Ehepaar Beatrix und Günter Wienauer

… dem Ehepaar Margit und Helmut Steiner

zur „Diamantenen Hochzeit"

… dem Ehepaar Aloisia und Franz Krobath

… dem Ehepaar Erika und Karl Pimeshofer

zur „Eisernen Hochzeit"

… dem Ehepaar Anna und Ing. Franz Unger

zur „Steinernen Hochzeit"

... dem Ehepaar Hermine und Hubert Angerer

zur „Gnadenhochzeit"

… dem Ehepaar Zita und Ehrenbürger Altbgm. Dir. i. R. OSR Erwin Schrittwieser

...Dr. phil. Tanja Summer Bakk. phil. MA.

Sie hat nach ihrem Bakkalaureat Studium Pädagogik und dem Masterstudium Sozialpädagogik, nun auch das Doktoratsstudium Philosophie (Inclusive Education) erfolgreich abgeschlossen.

Wir gratulieren...

...zur Geburt

… ihrer Tochter

Viktoria

der Familie Stefanie Holzer und Kurt Schrittwieser recht herzlich

… ihres Sohnes

Josef

der Familie Linda und Andreas Reisinger recht herzlich

… ihres Sohnes

Tobias

der Familie Petra Tautscher und Dominique Köck recht herzlich

... zur Hochzeit

... ihres Sohnes

Onisim-Daniel

der Familie Violeta und Daniel Voinea recht herzlich *(kein Bild)*

Claudia Engelmayer & Michael Shane

Iris Stanglauer & Jürgen Schneeweiss

Mag. Birgit Danzer & Siegfried Skalla MSc

Ines Ochensberger & Gerald Holzer

Doris Ebner & Dominic Staberhofer *(kein Bild)*

Wir bedauern das Ableben von

Rupert Eder (88. Lj.)
Raimund Haring (87. Lj.)
Ingeborg Haimann (60. Lj.)
Erika Hönigl (84. Lj.)
Michelle Schrittwieser (17. Lj.)
Ernst Pönisch (86. Lj.)
Emmerich Wurzinger (92. Lj.)
Johann Schöggl (87. Lj.)
Rosina Stolba (90. Lj.)
Günther Schrittwieser (85. Lj.)
Norbert Heumann (79. Lj.)
Gertrude Amesbauer (86. Lj.)
Ernestine Kompöck (96. Lj.)
Walter Fritz (78. Lj.)
Gerhard Holzheu (67. Lj.)
Reinfriede Karner (87. Lj.)

Allen, die meinem lieben Mann

Herrn Gerhard Holzheu

im Leben Vertrauen und Freundschaft schenkten und uns nach seinem Tode so zahlreich ihre liebevolle Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, sage ich, auch im Namen meiner Kinder, aller Verwandten und Freunde, von Herzen Danke.
Diese Wertschätzung hat uns tief bewegt.

Melanie Holzheu

Vorankündigungen ...

Weihnachtskonzert TMV Kapellen
23. Dezember 2017, Beginn: 19.30 Uhr
im VAZ „Mürzer Oberland"

Kinderkino - Film „Sing"
24. Dezember 2017, Beginn: 13.00 Uhr
im VAZ „Mürzer Oberland"

Gemeinsam statt einsam
24. Dezember 2017, Beginn 16.00 Uhr
im Stadtsaal Mürzzuschlag

Feuerwehrball FF - Neuberg/Mürz
06. Jänner 2018
im Rüsthaus der FF - Neuberg/Mürz

Vereinseisschießen Neuberg/Mürz
13. Jänner 2018
Beginn: 7.30 Uhr

Vereinseisschießen Kapellen
13. Jänner 2018
Beginn: 8.00 Uhr

Mannschaftseisschießen Altenberg
27. Jänner 2018
Beginn: 7.30 Uhr

Musikerball TMV Kapellen
27. Jänner 2018 2017, Beginn 20.00 Uhr
im VAZ „Mürzer Oberland"

Kindermaskenball
03. Februar 2018
im VAZ „Mürzer Oberland"

Feuerwehrball FF - Altenberg/Rax
03. Februar 2018
im Rüsthaus der FF - Altenberg/Rax

Schneealmpokaleisschießen
04. Februar 2018, Beginn 08.00 Uhr
im OT Kapellen

Faschingsumzug OT Neuberg/M.
10. Februar 2018
Beginn: 14.00 Uhr

Gschnas der FF - Kapellen
10. Februar 2018
im Rüsthaus der FF - Kapellen

Faschingsumzug OT Altenberg
13. Februar 2018
Beginn: 14.00 Uhr

Theater der LJ AKN
16. - 18. März 2018
im VAZ „Mürzer Oberland"

Die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung wird im Sommer erscheinen...

Redaktionsschluss: Freitag, 25. Mai 2018
Beiträge bitte an: thomas.ulm@neuberg-muerz.gv.at
Fotos sollen in hoher Auflösung mindestens 300 dpi beigefügt sein!

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst...

Jänner		Februar		März	
01.01.	Dr. Maierhofer	03./04.02.	Dr. Pammer	03./04.03.	Dr. Pammer
06./07.01.	Dr. Pammer	10./11.02.	Dr. Becvar	10./11.03.	Dr. Maierhofer
13./14.01.	Dr. Becvar	17./18.02	Dr. Stückler	17./18.03.	Dr. Maierhofer
20./21.01.	Dr. Maierhofer	24./25.02.	Dr. Becvar	24./25.03.	Dr. Stückler
27./28.01.	Dr. Stückler			31.3/01.04	Dr. Pammer
				02./03.04	Dr. Pammer

Urlaub MR Dr. Herbert Becvar: 23.12.2017 - 03.01.2018

Telefonnummern:

MR Dr. Becvar
03857/8700 oder
0664/2801601
Dr. Stückler
03853/302
Dr. Maierhofer
03853/48333
Dr. Pammer
03857/20066

Impressum:
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeindeamt Neuberg an der Mürz
Für den Inhalt verantwortlich: AL Siegfried Darnhofer
Fotos: Marktgemeinde Neuberg an der Mürz, diverse Vereine und Organisationen, Kindergärten, Volks- und Neue Mittelschule, GR Ernst Nierer, Naturpark, Karolin Hanslik, BKA sowie Neuberg College
Design und Layout: VB Thomas Ulm, VB Barbara Brandecker
Print: steinacher.com, 8692 Neuberg an der Mürz

Der Trachtenmusikverein Kapellen
ladet herzlichst ein zum 17.

TRACHTEN MUSIK VEREIN Kapellen

Das Land Steiermark
Volkskultur
www.tmv-kapellen.at

MUSIKER BALL

27. Jänner 2018 - VAZ Kapellen

SAALEINLASS: 20:00 Uhr
POLONAISE: 20:30 Uhr
Tanz und Unterhaltung mit dem

GANZSTEIN ECHO

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt!
VVK: € 5.-, AK: € 7.- Abendkleidung erwünscht!
Sitzplatzreservierungen unter: 0680/2047122

TRACHTEN MUSIK VEREIN
Kapellen

Blasmusik Steiermark
Trachtenmusikverein Kapellen

Trachtenmusikverein Kapellen,
8691 Neuberg an der Mürz, Hauptstraße 9, ZVR: 885672434

www.tmv-kapellen.at